

UNSERE STADT

STADTGEMEINDE STOCKERAU



Krippe in der Stadtpfarrkirche Stockerau

Seite 10 ***Climate Star***

Seite 12 ***Ballkalender***

Seite 12 ***Bogensport***

Franziska Leinkauf-Weineck

Franziska Weineck wurde am 16. Oktober 1886 in Stockerau geboren. Sie war die Tochter des Fabrikanten Josef Weineck, des Bürgermeisters von Grafendorf und späteren Bürgermeisters von Stockerau. Ihr Vater war als Chemiker und Erfinder bekannt (Finder der Fetthärtung).

Sie absolvierte in Stockerau die Pflichtschulen. Schon bald nach Besuch des „Beamtentöchterheimes“ in Wien erwachte ihre leidenschaftliche Liebe zur Malerei und Musik. In der „Kunstschule für Frauen und Mädchen“ zählte sie bald zu den begabtesten Schülerinnen der bekannten Professoren Friedrich, Michalek, Tina Blau und Tichy. Mit ungewöhnlich großer Auffassungsgabe und voll ausgezeichneter Ideen entstanden bald vorzügliche Portraits, Landschaften aber auch Karikaturen sowie Märchen Illustrationen (z.B. von Oskar Wilde). Sie beherrschte mit Leichtigkeit die wichtigsten Techniken wie Zeichnen, Radieren, die Holzschnittkunst, farbige Steindrucke und Aquarelle.

Viele Werke entstanden in Gardone, am Gardasee in Italien, das sie oft mit Bruder Igor besuchte. 1908 bis 1914 beschickte sie mit viel Erfolg Ausstellungen im Künstlerhaus und in der Sektion, die ihr sehr lobende und anerkennenswerte Kritiken brachten. 1919 stellte sie ihre Farbzeichnungen „Häuser am Meer“ aus. Ebenfalls 1919 wurde sie Mitglied der „Vereinigung bildender Künstlerinnen Österreichs“.

Der erste Weltkrieg mit seinen Auswirkungen ließ ihr dann wenig Zeit für ihre Arbeit. Sie pflegte hinge-

bungsvoll lange Zeit ihren schwerkranken Bruder Ignaz Maximilian, sowie ihren schwer kriegsverletzten Bruder Josef. Ignaz Maximilian Weineck ist übrigens als Musiker und Komponist bekannt geworden. Ende des Krieges vermählte sie sich mit dem Rechtsanwalt Dr. Paul Leinkauf. Sie übersiedelte mit ihrem Gatten 1938 nach Südfrankreich, wo sie einige Male an Rippenfellentzündung erkrankte. Sie erlag schließlich am 27. September 1945 den Strapazen des zweiten Weltkrieges in Nizza, in Südfrankreich. Bilder von ihr besitzt das Bezirksmu-



seum Stockerau, das übrigens vom 2. August bis 12. Oktober 1986, zum 100. Geburtstag der Künstlerin, eine einmalige Sonderschau mit vielen Bildern zeigte. Die Bilder wurden von pri-

vater Seite zur Verfügung gestellt und waren in Stockerau bisher noch nie zu sehen.

In Stockerau wurden in letzter Zeit viele Straßen nach heimischen Malern

benannt. Vielleicht könnte man auch einmal eine Straße nach einer Stockerauer Malerin benennen.

Dr. Günter Sellinger



Liebe Leserin! Sehr geehrter Leser!

Mit dem neuen Jahr kommen auch viele neue Herausforderungen auf uns zu. Auch für jene, die in unserer Stadt Verantwortung tragen, wird auch 2008 wieder ein arbeitsreiches Jahr werden.

Für mich war das erste Jahr als Bürgermeister der Stadt Stockerau ein sehr spannendes, arbeitsreiches Jahr mit vielen Herausforderungen. Mehrere zum Teil sehr große Projekte wie die Errichtung der Park & Ride-Anlage konnten dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden, andere wie der Umbau des alten Kolomansheims sind in eine entscheidende Phase getreten. Vor allem hat die Neuordnung der Finanzen und die damit verbundenen zahlreichen Sitzungen des Finanzausschusses sehr viel Zeit in Anspruch genommen. Ich glaube aber, dass es gut und richtig ist, solche grundlegenden Entscheidungen gut zu überlegen und zu planen, damit für unsere Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger das Bestmögliche erreicht werden kann.

Mit der letzten Sitzung am 13. Dezember ist das Jahr 2007 auch für den Gemeinderat zu Ende gegangen. Damit ist nun Gelegenheit sich bei allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen für die konstruktive Zusammenarbeit zu bedanken. Trotz mancher Auffassungsunterschiede oder unterschiedlicher Schwerpunkte in der Politik ist das ehrliche Bemühen um das Wohl unserer Stadt und das Verantwortungsbewusstsein für Entscheidungen spürbar. Dafür möchte ich mich bedanken, denn das zeichnet das politische Klima in Stockerau aus und ich würde mir wünschen, dass das so bleibt, denn die vor uns liegenden Herausforderungen werden nur mit Freude, Einsatzbereitschaft und ehrlichem Bemühen zu bewältigen sein.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute vor allem Gesundheit!

Ihr

Helmut Laab
Bürgermeister

Bürgermeisterstammtisch

23. Jänner 2008, ab 18.00 Uhr
Bräuhaus

20. Februar 2008, ab 18.00 Uhr
Gasthaus Lukas, Brodschildstr.

Inhalt

Franziska Leinkauf-Weineck	2
Stadtratsmitglied/Gemeinderat	4
Pfarrer	5
Hilfswerk Stockerau	6
Ehrung Alfons Haider	7
Advent im Pflegeheim	8
Adventmärkte	9
Climate Star 2007	10
Wissenschaftspreis 2007	11
Ballkalender 2008	12
Gymnasium spielt Theater	14
WasWannWo	15
Feuerwehr	19
Fotowettbewerb	20
Gitti City	21
Bogensport	24
ASKÖ Kursprogramm 2008	25
Unsere Gemeinderäte	26
Umwelt	27
Pranger/Vorhang	28
Ehrungen	29
Servicedienst	30

Impressum

Medieninhaber, Redaktion und Verlag:

Stadtgemeinde Stockerau,
2000 Stockerau, Rathausplatz 1

Herausgeber:

Bürgermeister Helmut Laab,
2000 Stockerau, Rathausplatz 1

Gestaltung und Druck:

Bösmüller Print Management,
2000 Stockerau, Josef-Sandhofer-Str. 3,
www.boesmueller.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

17. Jänner 2008

Inseratenannahmeschluss:

16. Jänner 2008

Über unsere Stadt immer informiert!



Liebe Stockerauerinnen und Stockerauer!

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Stockerau hat in seiner Sitzung am 13. Dezember 2007 das Voranschlagsbudget für das Jahr 2008 beschlossen. Es weist im ordentlichen Haushalt € 35,544.700,- und im außerordentlichen Haushalt € 14,311.200,- auf. Der ordentliche Voranschlag beinhaltet die laufenden Einnahmen und die davon zu bestreitenden laufenden Ausgaben der Hoheitsverwaltung, der betriebsähnlichen Einrichtungen und der Betriebe der Stadt Stockerau. Im außerordentlichen Voranschlag wurden einmalige Vorhaben, die über den Rahmen des ordentlichen Voranschlages hinausgehen und deren zeitliche Durchführung nicht in einem Finanzjahr möglich ist, veranschlagt.

Bevor ich auf einige Punkte des Voranschlages eingehe, möchte ich darauf hinweisen, dass diese Zahlen in einer Phase von konstruktiven und intensiven Gesprächen und Diskussionen im Finanzausschuss über eine mögliche Neugestaltung der Finanzsituation der Stadt Stockerau erstellt wurden. Sollte es zur Ausgliederung von Wohn- und Geschäftsge-

bäuden sowie sonstigen öffentlichen Immobilien in eine 100%ige Tochter der Stadtgemeinde kommen, so ist nach der Beschlussfassung über eine Gesellschaftsgründung ein Nachtragsvoranschlag dem Gemeinderat vorzulegen.

Grundsätzlich möchte ich für das Budget 2008 festhalten, dass es sich hier wie auch in den letzten Jahren um ein Sparbudget handelt, bei dem strikt darauf geachtet wurde, den bereits eingeschlagenen Konsolidierungskurs fortzusetzen.

Bei den Ertragsanteilen wurden wieder die von der NÖ Landesregierung übermittelten Daten berücksichtigt, was eine Steigerung von etwa 5 % bedeutet. Zu diesen Einnahmen aus Ertragsanteilen nach dem Bevölkerungsschlüssel kommen nach dem Finanzausgleichsgesetz 2005 noch die Einnahmen, welche in der Aufgabenteilung zwischen Bund, den Ländern und den Gemeinden geregelt sind. Diese Bedarfszuweisungen an die Gemeinden, die jeweils zur Jahresmitte angewiesen werden, wurden in Höhe von € 670.200,- für die Stadt Stockerau im Budget berücksichtigt.

Ich hoffe, dass die positive Entwicklung bei den Bundesertragsanteilen aufgrund der guten Wirtschaftsdaten auch in Zukunft anhält. Die abgeschlossenen Finanzausgleichsverhandlungen zeigen, dass der Trend dahingeht, kleine Gemeinden besser zu stellen und damit die Gefahr besteht, dass mittlere

Gemeinden und Städte bei der Verteilung der Bundesmittel benachteiligt werden. Meine Hoffnung liegt ab 2009 in der jährlichen Anpassung der Einwohnerzahlen nach dem Zentralen Melderegister, wodurch das große Interesse an Neuzuzügen sich direkt bei den Einnahmen auswirken würde.

Trotz der Übernahme des Humanis Klinikum Korneuburg-Stockerau durch das Land NÖ am 1. Jänner 2007 entstehen für die Stadtgemeinde jährlich weiterhin erhebliche Kosten, die im Budget zu berücksichtigen sind. Das NÖ Krankenanstaltengesetz sieht für jede NÖ Gemeinde einen NÖKAS Beitrag vor. Für das Jahr 2008 wurden 2,5 Mio. € berücksichtigt.

Beim Hallenbad und der Sauna setzt sich der positive Trend fort, wodurch die Kosten, welche für die Neugestaltung der Sauna und des Badebereiches aufgewendet werden müssen, gerechtfertigt sind.

Beim Straßenbau sind die Investitionen der letzten Jahre weiter abzubauen. Der veranschlagte Betrag für 2008 beinhaltet nur die allernotwendigsten Baumaßnahmen.

Im Bereich der Abwasserbeseitigung soll mit der Sanierung der alten Kanalanlagen im Bereich der Hauptstraße begonnen werden, dafür ist nun im vorliegenden Budget ein Betrag von € 800.000,- vorgesehen. Nicht unwesentliche Kosten muss die Stadtgemeinde zum Großteil

für die Pendler der Umlandgemeinden bezahlen. Das Projekt „Park and Ride“ wird sich mit rund € 1,2 Mio. in unseren Budgets niederschlagen. Der Anteil von Stockerau beträgt 15% der Gesamtkosten, den Rest zahlt die ÖBB und das Land NÖ.

Die Gebührenerhöhung bei der Abwasserbeseitigung war notwendig, um die bereits in Angriff genommenen und noch durchzuführenden Sanierungen kostenmäßig abzudecken. Mit manchen unserer Gebühren wie beispielsweise beim Wasserpriest, liegen wir im unteren Drittel vergleichbarer Gemeinden.

Ich denke, dass die Stadtgemeinde und Bürgermeister Laab unter den derzeitigen Voraussetzungen mit dem vorliegenden Budget auf dem richtigen Weg sind, es aber trotzdem notwendig ist, die bereits begonnenen Gespräche und Maßnahmen weiterzuführen, für unsere Stadt finanzielle Voraussetzungen zu schaffen, um eine erfolgreiche Bewältigung der zukünftigen Anforderungen zu ermöglichen und damit diese Stadt weiter lebens- und liebenswert zu erhalten. Für das Jahr 2008 wünsche ich Ihnen Gesundheit, persönliches Wohlergehen und für Ihre beruflichen Pläne viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Hermanek
Vizebürgermeisterin

Mahatma Gandhi



Foto Henk

Warum schreibe ich als katholischer Pfarrer über einen hinduistischen Führer?

Zuerst einmal, weil es am 30. Jänner genau hundert Jahre sind, dass dieser Vertreter einer gewaltfreien Politik bei einem Attentat in Delhi ums Leben kam.

Dann, weil er mit seinem Programm des gewaltfreien Widerstands die Unabhängigkeit seiner Heimat Indien erreicht hat. Drittens, weil er große Hochachtung vor der

Ethik Jesu hatte, auch wenn er manches am Christentum sehr kritisch beurteilt hat.

Gandhi wurde 1869 an der indischen Westküste als Sohn eines höheren Beamten aus der Kaste der Kaufleute geboren. In seiner Frömmigkeit und der asketischen, vegetarischen Lebensweise wurde er durch seine fromme Mutter bestimmt. Nach indischer Sitte wurde er bereits mit 13 Jahren mit einer Kaufmanns Tochter verheiratet. Nach Abschluss des Jus-Studiums in England wurde er Anwalt der Rechte der indischen Bevölkerung in Südafrika.

Schon damals begann er mit dem Programm des gewaltfreien Widerstands. Als Führer des indischen Nationalkongress erreichte er mit Meditation, Dauerfasten und einem Boykott westlicher Produkte die Unab-

hängigkeit Indiens und die Versöhnung zwischen Hindus und Moslems. Die kastenlosen (die sozial unterste Bevölkerungsschicht) nannte er „Kinder Gottes“ und wurde so zum Vater der Nation. Am 15. August 1945 war sicher der Höhepunkt in seinem Leben; die Unabhängigkeit Indiens wurde proklamiert.

Es hat mich bis heute begeistert, dass man auch auf gewaltfreie Weise in der großen Weltpolitik Frieden und Freiheit erreichen kann. Heute glaubt wohl kaum einer der Mächtigen dieser Welt an solche Gedanken. Und doch könnte dadurch viel Blutvergießen verhindert werden.

Aber nicht nur in der Politik wäre eine gewaltfreie Epoche ein Segen. Gewalt und Gewalttätigkeiten werden ausgeübt bis hinein in die Familie. Vom Kindesalter an



sollte geübt werden, dass man Konflikte auch ohne Gewalt lösen kann.

Gandhi war kein Christ. Der Gedanke des friedvollen Umgangs miteinander wäre auch heute – hundert Jahre nach seinem Tod – noch brauchbar.

Für die heuer sehr kurze Faschingszeit wünsche ich allen viel echte Freude.

Ihr Pfarrer

Karl Pichelbauer
Karl Pichelbauer



GEMEINDERAT

Der Gemeinderat der Stadt Stockerau hat in seiner Sitzung am 13. Dezember 2007 unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- Die Verleihung von Helfedienstmedaillen an Feuerwehrmänner und die Verleihung von Kulturehrenzeichen wurde einstimmig beschlossen
- Der Voranschlag 2008 sowie der Dienstpostenplan für das Jahr 2008 wurde verabschiedet
- Der Planungs- und Realisierungsvertrag für die Park & Ride Anlage Stockerau wurde genehmigt
- Einstimmig wurde die Finanzierung für den Papiersammelwagen beschlossen
- Der Weiterführung des Projektes Mobile Jugendarbeit/Streetworker wurde zugestimmt
- Einstimmig wurde die Anhebung der Pachtzinse für Schrebergärten, der Preiserhöhung für die Benützung der Kegelbahn, der Vergabe der Errichtung eines Abendteuerspielplatzes am Senningbach sowie der Erneuerung der Einfahrtstore in der Fahrzeughalle der Feuerwehrzentrale zugestimmt
- Einstimmig wurde die Erhöhung der Kanalgebühren und der Fäkaliengebühren beschlossen
- Einhellige Zustimmung gab es auch zur Weihnachtsaktion 2007 für die Befürsorgten der Stadt Stockerau, zum Fördervertrag mit dem NÖ Familienreferat betreffend den Abenteuerplatz am Senningbach sowie zur Kostenbeteiligung für den Umbau eines Sozialmarktes im Objekt Judithastraße 5
- Die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms und des Bebauungsplans wurde einstimmig beschlossen
- Eine von den Grünen eingebrachte Resolution gegen die Abschiebung von voll integrierten seit mindestens fünf Jahren in Österreich lebenden Menschen wurde ebenfalls verabschiedet.

Hilfswerk Stockerau erweitert Betreuungsangebot

Tagesbetreuung und 24-Stunden-Betreuung zuhause



Eine Lücke in der Pflege- und Betreuungslandschaft schließt das Hilfswerk Stockerau seit kurzem durch neue ergänzende Angebote: Mit der Vermittlung von 24-Stunden-Betreuung und der neuartigen Tages- und Halbtagesbetreuung finden ältere Menschen und ihre Familien individuelle Hilfe in ihrer individuellen Situation.

Die vom Hilfswerk vermittelten selbstständigen Personenbetreuer überneh-

men Arbeiten im Haushalt, helfen beim Ankleiden, Wäsche waschen und kochen und leisten älteren Menschen Gesellschaft. „Wenn jemand rund um die Uhr einen Ansprechpartner möchte, so können wir geeignete Personen vermitteln“, erklärt Helmuth Neuhold, Vorsitzender des Hilfswerks Stockerau. „Wir als erfahrener Träger sorgen für die Qualitätssicherung, besuchen die Familien regelmäßig, helfen bei rechtlichen Dingen und stehen als Pflegeberater zur Verfügung“. Und natürlich können alle Dienstleistungen rund um die Betreuung rasch und einfach organisiert werden: Ob mobile

Therapie, qualifizierte Pflege, Essen auf Rädern oder ein Notruftelefon.

Rund um die Uhr-Betreuung ist aber nur ein Teil der neuen Angebotspalette: „Manche Familien brauchen vielleicht nur einen Tag in der Woche jemanden, der ihnen zur Hand geht. Andere nur am Vormittag“, so Helmuth Neuhold. Für diese Bedürfnisse hat das Hilfswerk neue Angebote geschaffen: Die Tages- und Halbtagesbetreuung. Je nach Bedarf übernehmen die MitarbeiterInnen Arbeiten im Haushalt, kochen, gehen einkaufen, helfen beim Waschen, An- und Auskleiden, leisten Gesellschaft uns sind „einfach da“.

Die Betreuung kann in Form eines ganzen Tages für acht Stunden oder eines halben Tages zu fünf Stunden gebucht werden. Die Kosten liegen bei € 105,- für die Halbtages- und bei € 160,- für die Ganztagesbetreuung. In allen Fällen stützt eine unserer diplomierten Pflegekräfte der Familie einen Erstbesuch ab und berät, welche Leistungen in der konkreten, individuellen Situation möglich und ratsam sind“, so Helmuth Neuhold.

Nähere Informationen:

Hilfswerk Stockerau

Tel.: 02266/61370

www.hilfswerk.at/stockerau

Projekt Medikamentensammlung

NÖGKK Außenstelle Stockerau

Auf Initiative der NÖGKK hat im November in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Stockerau eine Sammelaktion für Altmedikamente in der Außenstelle Stockerau, Parkgasse 17 stattgefunden. Im Zeitraum von 3 Wochen wurden 270kg Altmedikamente gesammelt und einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt.



Bürgermeister Helmut Laab gratuliert zum großen Erfolg der Altmedikamentensammlung

Ehrung als Geburtstagsüberraschung für Alfons Haider



Wiens Bürgermeister Dr. Michael Häupl verlieh Alfons Haider das Goldene Verdienstzeichen des Landes Wien im Beisein von LHstV Heidemaria Onodi und Bürgermeister Helmut Laab

Landeshauptmann Dr. Michael Häupl überreichte am Donnerstag den 29.11.07 dem bekannten Schauspieler und Entertainer Alfons Haider sozusagen als Überraschung anlässlich dessen 50. Geburtstages das Goldene Verdienstzeichen des Landes Wien. An der Ehrung nahmen zahlreiche prominente Gäste aus Politik und Kultur teil.

In seiner Begrüßung betonte Kulturstadtrat Andreas Mailath-Pokorny, dass die Stadt Wien als Heimatstadt von Alfons Haider ihm mit der Ehrung eine besondere Freude machen und ihn damit überraschen wollte. Mailath-Pokorny würdigte die zahlreichen Talente von Alfons Haider als Schauspieler, Sänger, Kabarettist, Moderator und Intendant. Besondere Anerkennung zoll-

te Mailath-Pokorny dem Mut und Engagement Haider in gesellschafts- und sozialpolitischen Themen. Die launige Laudatio hielt Bundesminister und Vizekanzler a.D., Dkfm. Dr. Hannes Androsch, der Alfons Haider als politischen Menschen mit sozialem Engagement bezeichnete. Weiters sprach Androsch die wechselvolle Beziehung zwischen Schauspielerei und Politik an.

Alfons Haider zeigte sich in seiner improvisierten Dankesrede sehr gerührt und überrascht über die große Zahl der Gäste, die gekommen waren, um ihm zur Ehrung zu gratulieren. Für ihn als Kind aus einer Arbeiterfamilie, sei es ein besonderes Bedürfnis festzuhalten, dass es für alle Menschen gleiche Ausbildungschancen geben sollte.

Kulturplattform **KUPLATT** Stockerau

präsentiert

Kultur für alle Sinne

Freitag, 4. Jänner
Freitag, 18. Jänner

Oldie Abend

mit DJ Ossi

21.00 Uhr
Eintritt frei!



ROTZER
ZENTRUM

Donnerstag, 17. Jänner

Die Päpste

(Konzert / Rock)

Päpstliche
Audienz als
Konzertopenig
im neuen Jahr.

20.30 Uhr
Eintritt € 8,-



Sonntag, 27. Jänner

Familien- brunch

Kulinarisches
zum Thema
„Wiener
Klassiker“

ab 11.30 Uhr
pP € 24,-



WIRTSCHAFTS-RESTAURANT
DREI KÖNIGSHOF

Details unter www.ihm.at
oder www.kuplatt.at

Veranstaltungen der Kulturplattform
mit Unterstützung von **KUPLATT** Stockerau



bm:uk

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur



2000 Stockerau, Hauptstraße 27
Tel: 02266/625 05 25 • www.ihm.at

Advent im Pflegeheim der Stadt Stockerau

Die Vorweihnachtszeit ist für die meisten Menschen die schönste Zeit des Jahres. Neben einer Vielzahl von Adventveranstaltungen hat das Pflegeheim der

Stadt Stockerau das erste Mal die Jugendstilaußenfassade in einen Adventkalender verwandelt. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit ist es sehr wichtig, sich auf

Brauchtum und Traditionen zu besinnen und die vorweihnachtliche Zeit bewusst zu erleben.

Wenn Sie einen Spaziergang durch die Stadt der Engel unternehmen, laden wir Sie gerne zu einem sehenswerten Zwischenstopp ein um sich unseren Adventkalender anzusehen. Ab 17.00 Uhr sind die Fenster beleuchtet.



Die Jugendstilfassade verwandelte sich heuer erstmals in einen Adventkalender

Nikolaustag

Am Nikolaustag besuchte der Nikolaus die Kinder der MitarbeiterInnen des Städtischen Pflegeheimes. Der Nikolausbesuch ist jährlich fester Bestandteil des Ad-

ventbrauchtums. Nicht nur die Kinder haben ihre große Freude daran, wenn der Nikolaus sie mit Süßem beschenkt, sondern auch unsere BewohnerInnen, die in den leuchtenden Augen der Kinder ihre eigene Kindheit wiederfinden.

Konzert in der Arche

Viele Heimbewohner, Angehörige und Gäste des Landespflegeheimes Arche Stockerau sind vergangenen Freitag zum Konzert des Gesang- und Musikvereines Stockerau in die Cafeteria des Hauses gekommen. Unter der Leitung von Attila Nagy wurden viele Advent- und Weihnachtslieder dargeboten, die den Bewohnern auch

noch aus früheren Zeiten bekannt waren. Obmann Viktor Ziegler wünschte zum Schluss allen Bewohnern eine besinnliche Adventzeit und eine schönes Weihnachtsfest. Direktor Wolfgang Bruckner bedankte sich für das stimmungsvolle Konzert und lud sehr gerne zu weiteren Aufführungen in die Arche ein.

Weitere Auszeichnung für die Arche Stockerau



Architekt DI Johannes Zieser, Landesbaudirektor HR DI Peter Morwitzer, Leiter der Gruppe Gesundheit und Soziales HR Dr. Otto Huber, Heimleiter Dir. Wolfgang Bruckner und Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka bei der Preisverleihung

Im Rahmen eines Festaktes wurde der Arche Stockerau kürzlich der Preis des Landes Niederösterreich für vorbildliches Bauen übergeben. Gewürdigt wurde in den Festansprachen die Architektur des Gebäudes mit seinem offenen Charakter, die Entscheidung, den gesamten Bettentrakt aus Holz zu errichten und die Konzeption des Hauses als Niedrigenergiehaus. Neben

dem nun übergebenen Preis wurde dem Pflegeheim 2006 der Holzbaupreis und ein Sonderpreis für innovative Detaillösungen überreicht. 2005 erhielt das Heim eine Auszeichnung zum 3 Millionsten Quadratmeter Sonnenkollektor in Österreich. In der Arche Stockerau werden 50 Prozent des Warmwasserbedarfes über Solarenergie erzeugt.



Der Musik- und Gesangsverein gab ein Konzert im Landespflegeheim Arche Stockerau

Der Stockerauer Advent – eine kleine Bildergalerie

Auch heuer hatte der Stockerauer Advent wieder für jeden Geschmack etwas zu bieten: Weihnachtsbeleuchtung, Christbäume, lautes Spektakel, besinnliche stimmungsvolle Weihnachtsmusik, Punschhütten, Adventmärkte... . Da kamen viele so richtig in weihnachtliche Einkaufsstimmung und auch der Handel konnte sich über gute Geschäfte freuen. Aber auch karitative Aktivitäten kamen nicht zu kurz.



Russische Weihnachtslieder beim Lions-Konzert mit den Don Kosaken in der Stadtpfarrkirche



Der „Romantische Weihnachtsmarkt“ der Soroptimistinnen in der Sebastianikirche



"In der Weihnachtsbäckerei..." Kinder der Kindergruppe Kunterbunt spielen bei einer Weihnachtsfeier im Z 2000



in wahres Höllenspektakel - die Perchten trieben ihr Unwesen in Stockerau



Verkauf von Selbstgebackenem - der Erlös wird für die BewohnerInnen des Pflegeheims verwendet

Die „Stockerau“-Uhr

Seit kurzem ist sie im Kulturamt der Stadtgemeinde Stockerau erhältlich:

Die exklusive Uhr mit Lederarmband ist in verschiedenen Farbzusammenstellungen sowohl als Damen- oder Herrenuhr um € 29,- erhältlich und zeigt auf dem Ziffernblatt das Wappen der Stadtgemeinde Stockerau. Sichern Sie sich Ihr Exemplar – solange der Vorrat reicht!



ÖAAB-Ball

Stockerau

Veranstaltungszentrum

Beginn: 20.30 Uhr **Samstag, 19. Jänner 2008**

Barbetrieb
Quiz - Tolle Preise
Mitternachts-überraschung

Parkpauschale 1,60 Euro für die ganze Nacht. Ticketaustausch bei der Abendkassa.

Musik:
 im großen Saal **“Six Päck”**
 DJ Martin im Lenausaal

Eintritt 16 Euro
 Studenten 10 Euro
 Vorverkauf 14 Euro
 Platzkarte 2 Euro

Vorverkaufskarten sowie Platzkarten sind Mi. 9. u. Mi. 16. Jänner 2008 von 17 bis 19 Uhr, im Sekretariat der ÖVP, Rathausplatz 8, erhältlich.

Climate Star 2007

Stockerau erhält Europäische Auszeichnung für nachhaltige Mobilität und Klimaschutz



In Baden bei Wien wurden am 23. November 13 europäische Städte und Gemeinden für ihr Engagement im Bereich nachhaltige Mobilität und Klimaschutz mit einem Climate Star 2007 ausgezeichnet und auf Einladung des Bundeslandes Niederösterreich geehrt. Mehr als 50 Städte und Gemeinden aus elf Ländern haben sich für die Auszeichnung beim Klima-Bündnis beworben und ihre Aktionen, Kampagnen und Maßnahmen für nachhaltige Mobilität und kommunalen Klimaschutz dokumentiert. Die Aktivitäten von weiteren 13 Kommunen bewertete die Jury als so beispielhaft, dass sie für einen Climate Star nominiert wurden.

Verkehr ist die am schnellsten wachsende Quelle für Treibhausgas-Emissionen und verursacht inzwischen

rund 30 Prozent des CO₂-Ausstoßes in Europa. Darum hat das "Klima-Bündnis der europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder e.V." das Thema nachhaltige Mobilität in den Mittelpunkt der dritten Ausschreibung für einen Climate Star gestellt. Die starke Zunahme des Verkehrs gefährdet auch in den mehr als 1400 Klima-Bündnis-Kommunen in Europa die Fortschritte, die in anderen Bereichen bei der Verringerung der CO₂-Emissionen erreicht worden sind.

Ausgezeichnet wurden in der Kategorie über 100.000 EinwohnerInnen die Städte Alcalá de Henares (ES), Essen (DE), Gent (BE) und Sheffield (UK).

In der Kategorie zwischen 10.000 und 100.000 EinwohnerInnen erhielten die Städte Baden (AT) und Ba-

den (CH), Esslingen am Neckar (DE), Karlstad (SE) und Stockerau (AT) einen Climate Star. Von den Gemeinden mit weniger als 10.000 EinwohnerInnen wurden Wieselburg an der Erlauf (AT) und Zwischenwasser (AT) ausgezeichnet. Darüber hinaus erhielten die kommunalen Zusammenschlüsse plan-b Mobil, sechs Vorarlberger Gemeinden, sowie die Alpine Pearls, 21 Gemeinden aus den Alpenregionen von fünf Ländern, einen Climate Star.

Die folgenden Städte und Gemeinden wurden für einen Climate Star nominiert: Bad Vöslau (AT), Belgrad (YU), Feldkirch (AT), Hollabrunn (AT), London (UK), Luxemburg (LU), München (DE), Nantes (FR), Norderstedt (DE), Pinkatal (AT), Spillern (AT), Ulrichskirchen-Schlein-

bach (AT) und Virgen (AT). Über die Nominierung für die Auszeichnung und die Vergabe der Climate Stars entschied eine Experten-Jury mit VertreterInnen des Rates der Gemeinden und Regionen Europas, der Forschungsgesellschaft Mobilität FGM-AMOR aus Graz, des europäischen Netzwerkes Polis sowie der European Federation for Transport and Environment. Die Jury bewertete die eingereichten Projekte nach den vorgegebenen Kriterien Innovationsgehalt, Kosten-Nutzen-Verhältnis, langfristiger Beitrag zur CO₂-Reduktion und Übertragbarkeit.

Weitere Informationen über die Projekte der ausgezeichneten Städte und Gemeinden finden Sie unter <http://www.climate-star.org>

Wissenschaftspreis 2007

Große Auszeichnung für die Rheumatologie am LK Stockerau



Prim. Dr. Burkhard Leeb am Landeskrankenhaus Stockerau

Nach den zwei Wissenschaftspreisen 2006 konnte die Abteilung für Rheumatologie am Landeskrankenhaus Stockerau auch 2007 wieder einen Wyeth-Wissenschaftspreis erringen, der anlässlich der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Rheumatologie und Rehabilitation überreicht wurde. Der Preis erging an ein Autorenteam mit dem Vorstand der Abteilung Prim. Dr. Burkhard Leeb an der Spitze und unter Mitwirkung von Prof. Howard Bird von der Universität Leeds/UK für eine Arbeit über Krankheits-Aktivitätsmessung bei Polymyalgia Rheumatica in der täglichen Routine und Definition einer Schwelle für Remission, also Stillstand der Erkrankung. Dieser derzeit, nach der hoffentlich vorübergehenden Einstellung der Staatspreise, wichtigste rheuma-

tologische Wissenschaftspreis in Österreich wird alljährlich von der Österreichischen Gesellschaft für Rheumatologie und Rehabilitation gemeinsam mit der Fa. Wyeth vergeben. Der Preis ist mit insgesamt 10.000,- Euro dotiert, angenommen werden publizierte wissenschaftliche Arbeiten aus klinischer oder Grundlagenforschung im Bereich der Rheumatologie. Der andere ÖGR-Wyeth-Wissenschaftspreis für Grundlagenforschung ging an eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Prof. Klaus Bobacz von der Medizinischen Universität Wien für eine Arbeit über Tolllike Rezeptoren an Knorpelzellen.

Nach der Verleihung der beiden Preise 2006 ist die neuerliche Erringung des Wissenschaftspreises für klinische Forschung im Jahre 2007 ein weiterer Beweis dafür, dass das NÖ

Kompetenzzentrum für Rheumatologie in Stockerau, als nichtuniversitäre Einrichtung, und das soll besonders betont werden, im Spitzenfeld auch der internationalen Forschung liegt und hervorragende Arbeit leistet. Die prämierte Arbeit von Prim. Dr. Leeb und Kollegen wurde in der bestgereichten internationalen rheumatologischen Fachzeitschrift, nämlich „Arthritis and Rheumatism“ publiziert.

Seit 1999, dem Bestehen des NÖ Kompetenzzentrums für Rheumatologie, wird unter der Leitung von Prim. Dr. Burkhard Leeb am Landeskrankenhaus

Stockerau klinisch-rheumatologische Forschung betrieben. Dem trug auch die Errichtung des Institutes für Klinische Rheumatologie der Karl-Landsteiner Gesellschaft, welche die wissenschaftliche Forschung in medizinischen Fachbereichen fördert, Rechnung. Die Forschungsarbeit beschränkt sich nicht nur auf chronische Polyarthritiden, sondern es wird versucht die Rheumatologie als Ganzes zu begreifen. Dazu gehören auch Erkrankungen wie Arthrosen, Polymyalgia rheumatica und viele andere mehr - insgesamt um die 400 Diagnosen.



RAIFFEISEN WOHNSERVICE

WOHNBAUFÖRDERUNG

- ✗ Sie wollen ein neues Haus bauen?
- ✗ Sie beziehen eine neue Wohnung?
- ✗ Sie werden gerne gefördert?

**Ja, dann sichern Sie sich Ihre
Verzinsung von 1% auf 27,5 Jahre!**

Folgende Förderungen sind möglich:

- ✗ Förderung für niedrige Energiekennzahlen
- ✗ Familienförderung (z.B. für Jungfamilien)
- ✗ Haustechnik (z.B. kontrollierte Wohnraumlüftung)

**Gerne beraten Sie unsere Experten in der
Raiffeisenbank Stockerau!**



**Wir werden 50 -
und alle feiern mit!**

Raiffeisen. Meine Bank in Stockerau.



Ballkalender 2008

Samstag, 5. Jänner (Emilie)

50. BEZIRKSBALL DER LANDJUGEND

Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,
Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr,
Musik: „Die Urigen“, Lenausaal: Disco,
Vorverkauf: € 12,- / Abendkassa: € 15,-, Platzkarten: € 2,- /
Kartenvorverkauf ab Dezember 2007 bei der Raiffeisen-
bank Stockerau und bei den Funktionären

Samstag, 12. Jänner (Ernst)

BALL DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,
Abendkassa: ab 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr, Musik: „Late
Night“, Lenausaal: Blaulicht-Disco, Mitternachtseinlage,
Vorverkauf: € 14,- / Schüler u. Studenten € 10,-
Abendkassa: € 17,- / Schüler u. Studenten € 12,-,
Platzkarten € 2,-



Sonntag, 13. Jänner (Jutta)

KINDER-MASKENBALL der „Jungen ÖVP Stockerau“,

Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,
von 14 bis 17 Uhr, Kassa ab 13 Uhr, Musik: „Dolce Vita“,
Eintritt: € 5,50 / Summi-Sparer: € 4,50 / Begleitperson:
€ 4,-. Kartenvorverkauf ab Dezember 2007 in der Raiff-
eisenbank Stockerau

Samstag, 19. Jänner (Marius)

ÖAAB-BALL

Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,
Abendkassa: ab 19.30 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr,
Musik: „Six Päck“, Lenausaal: Disco m. DJ Martin,
Eintritt: Vorverkauf € 14,- / Abendkassa € 16,- / Schüler
und Studenten € 10,- / Platzkarte € 2,-.
Vorverkauf- und Platzkarten sind am 9. und 16. 1.08 von
17-19 Uhr im ÖVP-Sekretariat, Rathausplatz 8, erhältlich.



Samstag, 26. Jänner (Timotheus)

9. STOCKERAUER SPORTLER-BALL

Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,
Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr,
Musik: „Scheidl-Combo“, Lenausaal: Disco,
Vorverkauf: € 15,00 / Schüler, Studenten € 10,00,
Abendkassa: € 17,00 / Schüler, Studenten € 12,00,
Platzkarten: á € 2,00 / Kartenvorverkauf bei den
Sportvereinen – Baseball, Eishockey, Fußball und Hand-
ball und im Kulturamt/Rathaus

Samstag, 2. Februar (Maria Lichtmess)

BALL DES GYMNASIUMS STOCKERAU

im Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,
Abendkassa ab 19.30 Uhr, Eröffnung: 20.30 Uhr,
Musik: „Abracadabra“, Lenausaal: Disco,
Vorverkauf: € 19,- / Jugendliche € 13,-,
Abendkassa: € 21,- / Jugendliche € 15,-, Platzkarte € 3,-.
Kartenvorverkauf: ab 14. Jänner 2008 im Sekretariat des
Gymnasiums Stockerau

Sonntag, 3. Februar (Blasius)

KINDERMASKENBALL der KINDERFREUNDE,

Einlass: 13 Uhr, 14 – 17 Uhr, Musik: Dolce Vita, Volks-
heim, Bahnhofstr. 9, Eintritt: Kinder € 3,- / Erw. € 5,-



44. KLEINER STOCKERAUER STADTBALL

im Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,
Info im ÖVP Sekretariat, Rathausplatz 8, 02266/62101

Samstag, 1. März (Albin)

SPÖ-BALL

im Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,
Abendkassa ab 19.30 Uhr, Eröffnung: 20.30 Uhr,
Musik: „Dolce Vita“ & „Six Päck“,
Lenausaal: Disco der JG Stockerau, kostenloses Ball-Taxi,
Vorverkauf: € 14,- / Jugendliche € 9,-, Abendkassa: € 16,-/
Jugendliche € 11,-, Platzkarte € 2,-, Jugendaktion: beim
Kauf von 5 Vorverkaufskarten sind nur vier zu bezahlen.
Kartenvorverkauf: Sa 12. 1. 2008 von 8 - 11 Uhr und ab
14. 1. 2008 bis 25. 1. 2008 jeweils Mo von 18 - 20 Uhr,
im Volksheim Stockerau, Bahnhofplatz 9/1. Stock

Programmänderungen vorbehalten !



RAIFFEISEN WOHNSERVICE



Sie wissen nicht, ob und wo Ihr Haus Wärme verliert?
Wir finden es für Sie heraus!

Raiffeisen Thermografie-Aktion

Wir erstellen Ihnen ein Thermografie-Bild Ihres Hauses und zeigen Ihnen die Wärmeverluste auf! So können Sie feststellen, ob Ihr Haus Sanierungsbedarf bei der Fassade, bei den Fenstern, am Dach, usw. hat.



Jedes Bild wird zum Vorzugspreis von EUR 25,- erstellt! (Normalpreis: EUR 45,-)

Bei Abschluss einer Eigenheimsanierung in der Raiffeisenbank Stockerau oder einer der Bankstellen erhalten Sie die Kosten von uns ersetzt.

Gerne können Sie Ihr Thermografiebild in Anwesenheit unserer Experten der Raiffeisenbank am NÖ-Energieberatungstag mit einem Referenten des Landes NÖ besprechen.

Dieses Service wird Ihnen kostenlos von Ihrer Raiffeisenbank Stockerau zur Verfügung gestellt!

Besuchen Sie uns am

NÖ – ENERGIEBERATUNGSTAG

29. Februar 2008

Raiffeisenbank Stockerau

Beratung von Experten zum Thema Energie sparen,
Althausanierung und Wohnbauförderung

Um genügend Zeit für Ihre persönliche Beratung zu haben, ersuchen wir Sie sich mit Hrn. Brodesser, Fr. Neuhold oder Hrn. Andre einen Termin zu vereinbaren!

Jetzt bei unseren Finanzierungsexperten in der Raiffeisenbank Stockerau anmelden:

Alfred Brodesser
Tel. 02266/62501-31

Claudia Neuhold
Tel. 02266/62501-36

Franz Andre
Tel. 02266/62501-70



**Wir werden 50 -
und alle feiern mit!**
Raiffeisen. Meine Bank in Stockerau.



Mit Lumpazivagabundus nach Paris und ins Theater

Ende Jänner / Anfang Februar 2008 heißt es wieder Vorhang auf für die nächste Theaterproduktion des BG Stockerau: Die 4c, der Schulchor und die Teilnehmer der unverbindlichen Übung Musical/Oper spielen Johann Nestroy's „Lumpazivagabundus“ in einer für Kinder und Jugendliche adaptierten Form. Die Textbearbeitung wurde von Mag. Ernst Rehberger, der auch die Gesamtleitung und Regie dieser Produktion innehat, durchgeführt. Insgesamt wirken 70 Kinder mit, die entweder auf der Bühne eine Rolle spielen, im Chor singen oder im



Schon bei der Aufführung der Zauberflöte hatte die 4c viel Erfolg und auch viel Spaß und Freude

Orchester mit von der Partie sind. Die jungen Künstler betreten die Bretter, die die Welt bedeuten und ler-

nen spielerisch vor einer großen Anzahl von Menschen zu sprechen, zu singen und eine Rolle zu spielen.

Diese persönlichkeitsbildenden Eigenschaften werden in unserer Gesellschaft immer wichtiger. Unmittelbare Erfolge sieht man auch in der Schule: Freude am Referieren, Ungezwungenes Diskutieren, Kreativität in den Sprachen, Zusammenhalt in der Klasse und selbstverständlich viel Freude und Spaß am Theaterspielen. Dazu kommt noch der Kontakt mit Profis, die im Orchester mitspielen und natürlich mit einem professionellen Dirigenten. Herr Thomas Gröger von der Wiener Volksoper wird die musikalische Leitung übernehmen.

Bereits zum 6. Mal wird eine Produktion mit Kindern von Mag. Ernst Rehberger, selbst ausgebildeter Sän-

ger, Biologe, Musiklehrer und Gesangspädagoge, auf die Beine gestellt. Alle Darsteller und mitwirkenden SchülerInnen freuen sich bereits auf die Vorstellungen von „Lumpazivagabundus“- nicht zuletzt auch deswegen, da der Reinerlös der heurigen Produktion für die Frankreichreise der 4c im Juni 2008 und für eine Theaterfahrt der TeilnehmerInnen der unverbindlichen Übungen „Chor“ und „Musical/Oper“ verwendet wird.

Vorstellungstermine:

28./30. Jänner 2008 und
04. Februar 2008 um 18.30 Uhr
Spielort: r. k. Pfarrzentrum
Stockerau, Kirchenplatz 3
2000 Stockerau

Kartenverkauf:

RAIBA Stockerau (ab 17.12.07)
sowie an der Abendkasse
Kartenpreise: € 10 /Erwachsene
€ 5 /Kind



Was Wann Wo *Jänner 2008*

Vorträge, Konzerte, Unterhaltung

Mittwoch, 2. Jänner (Basilus)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

Donnerstag, 3. Jänner (Genoveva)

ÖKB-STADTVERBAND STOCKERAU, 18 Uhr

Sitzung bei E.-Obmann Paul Millmann

CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE,

ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof),

Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

JUNGE WEIBER-TREFFEN, 20 Uhr, Pfarrzentrum

Freitag, 4. Jänner (Angela)

OLDIE-ABEND mit DJ Ossi, 21 Uhr, City Club,

Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

Samstag, 5. Jänner (Emilie)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

50. BEZIRKSBALL DER LANDJUGEND Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau, Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr, Musik: „Die Urigen“, Lenausaal: Disco, Vorverkauf: € 12,- / Abendkassa: € 15,- Platzkarten: € 2,- / Kartenvorverkauf ab Dezember 2007 bei der Raiffeisenbank Stockerau und bei den Funktionären

Sonntag, 6. Jänner (Hl. Drei Könige)

NEUJAHRSKONZERT der MUSIKFREUNDE STOCKERAU, Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau, Abendkassa: ab 16 Uhr, Beginn: 17 Uhr, Eintritt: € 11,- / € 13,-, Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67 689 oder Hr. Stefsky 0676/31 79 130

Montag, 7. Jänner (Raimund)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Biber, 16 – 17.30 Uhr, Donaulände-Uferweg 64, Info: Anni Poisinger 0699/122 66 897

Dienstag, 8. Jänner (Severin)

KRABELGRUPPE (0-3 Jahre) der Evang. Pfarre Stockerau, 9 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Mittwoch, 9. Jänner (Julian)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

BABYTREFF der Pfarre Stockerau, singen, spielen und basteln f. Kinder von 0-5 Jahre, 9 - 11 Uhr, Pfarrzentrum

PENSIONISTENVERBAND / Diavortrag:

Mag. H. Krachler: „Grönland, Spitzbergen“, 16.30 Uhr, Blabolil-Heim

NACHT DER MUSICALS im Veranstaltungszentrum Z-2000, Beginn: 20 Uhr, Abendkassa ab 19 Uhr, Karten im Kulturamt/Rathaus 02266/67 689, Vorverkauf: Erwachsene und Jugendliche € 29,-

Donnerstag, 10. Jänner (Gregor)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Wichtel u. Wölflinge, 17 - 18.30 Uhr, im Anschluss Guides-Späher, Donaulände-Uferweg 64, Info: Liz Fleischmann 0699/812 790 90

CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE, ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof), Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

MEDITATIONSTREFF der Evang. Pfarre Stockerau, 20 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Samstag, 12. Jänner (Ernst)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

LIONS-CLUB KREUZENSTEIN / Sammlung für den Flohmarkt, 9-11 Uhr, Lager Schaumannngasse: Kunst + Kitsch, Spiel + Sport, Buch + Ton, Hausrat, Elektro, Bekleidung, usw.

TRAUERGRUPPE für KINDER – Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer, 10 – 11.30 Uhr, Pfarrzentrum, Info: Sissy Hanke 0676/48 388 46

PFARRGSGHNAS, Musik: Alfred & Franz, 20 Uhr, Pfarrzentrum, Maskierung erwünscht aber nicht notwendig

BALL DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau, Abendkassa: ab 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr, Musik: „Late Night“, Lenausaal: Blaulicht-Disco, Mitternachtseinlage, Vorverkauf: € 14,- / Schüler u. Studenten € 10,-, Abendkassa: € 17,- / Schüler u. Studenten € 12,-, Platzkarten € 2,-

Sonntag, 13. Jänner (Jutta)

CARITAS-HOSPIZ: Nachmittag für Trauernde, Pflegeheim der Stadtgemeinde Stockerau, Dachgeschoß/Kaffeehaus, Landstraße 16, 15 – 17 Uhr

KINDER-MASKENBALL der „Jungen ÖVP-Stockerau“, Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau, von 14 bis 17 Uhr, Kassa ab 13 Uhr, Musik: „Dolce Vita“, Eintritt: € 5,50 / Sumsi-Sparer: € 4,50 / Begleitperson: € 4,-, Kartenvorverkauf ab Dezember 2007 in der Raiffeisenbank Stockerau.

Montag, 14. Jänner (Felix)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Biber, 16 – 17.30 Uhr, Donaulände-Uferweg 64, Info: Anni Poisinger 0699/122 66 897

Mittwoch, 16. Jänner (Marcellus)

PENSIONISTENVERBAND – Ausflug: Fahrt nach Mosonmagyaróvár (4 Fahrten á € 13,- / 5. Fahrt gratis), Abfahrt: 6.30 Uhr, Rathausplatz/Reisebüro Penner

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

BABYTREFF der Pfarre Stockerau, singen, spielen und basteln f. Kinder von 0-5 Jahre, 9 - 11 Uhr, Pfarrzentrum

KLASSENKONZERT / Dir. Mag Vörösmarty – Trompete & Co, 18 Uhr, „Belvedereschlössl“

SPIELGRUPPE (0-7 Jahre) der Evang. Pfarre Stockerau, 15 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstr. 24)

MEDITATIONSTREFF der Evang. Pfarre Stockerau, 20 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Donnerstag, 17. Jänner (Antonius)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Wichtel u. Wölflinge, 17 - 18.30 Uhr, im Anschluss Guides-Späher, Donaulände-Uferweg 64, Info: Liz Fleischmann 0699/812 790 90

CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE, ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niembschhof), Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

KONZERT: DIE PÄPSTE, Beginn 20.30 Uhr, Ihm's Daylight Art Club Café, Hauptstraße 27, Eintritt € 8,- Info & Vorverkauf: 02266/625 05 25 oder www.ihm.at

Freitag, 18. Jänner (Regina)

PENSIONISTENVERBAND / 5-Uhr-Tee:
Musik: Willi Bartosch, 16 Uhr, Blabolil-Heim

ÖKB-STADTVERBAND STOCKERAU / Mitgliederversammlung

Hopfeld/Trichter-Stübel, Hauptstraße 29-31, 18 Uhr

OLDIE-ABEND mit DJ Ossi, 21 Uhr, City Club,
Rötzer-Zentrum, Sparkassaplatz, Einlass ab 18 Jahre

Samstag, 19. Jänner (Marius)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

TAG DER OFFENEN TÜR – Kindergruppe Kunterbunt, Manhartstraße 50 und Schulweg 3 - 4, 10 - 15 Uhr

ÖAAB-BALL - Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,
Abendkassa: ab 19.30 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr, Musik: „Six Päck“,
Lenausaal: Disco mit DJ Martin, Eintritt: Vorverkauf € 14,- /
Abendkassa € 16,- / Schüler und Studenten € 10,- / Platzkarte
€ 2,-. Vorverkauf- und Platzkarten sind am 9. und 16. 1.08 von
17-19 Uhr im ÖVP-Sekretariat, Rathausplatz 8 erhältlich.

Montag, 21. Jänner (Agnes)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Biber, 16 – 17.30 Uhr, Donaulände-Uferweg 64, Info: Anni Poisinger 0699/122 66 897

Dienstag, 22. Jänner (Vinzenz)

KLASSENKONZERT / Huf – Blockflöte, Klarinette,
18 Uhr, „Belvedereschlössl“

KRABELLGRUPPE (0-3 Jahre) der Evang. Pfarre Stockerau,
9 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Mittwoch, 23. Jänner (Heinrich)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

BABYTREFF der Pfarre Stockerau, singen, spielen und
basteln f. Kinder von 0-5 Jahre, 9 - 11 Uhr, Pfarrzentrum

PENSIONISTENVERBAND / Diavortrag:

Wolfgang Lirsch: „New York – Alptraum - Faszination“,
16.30 Uhr, Blabolil-Heim

BÜRGERMEISTER-STAMMTISCH:

Informationen,
Wünsche, Anregungen durch persönlichen Kontakt mit
Bürgermeister Helmut Laab, ohne Terminvereinbarung für
die BürgerInnen der Stadt Stockerau.
Stadtheuriger Bräuhaus, Sparkassaplatz 2, ab 18 Uhr

Donnerstag, 24. Jänner (Vera)

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Wichtel u. Wölflinge,
17 - 18.30 Uhr, im Anschluss **Guides-Späher**, Donaulände-
Uferweg 64, Info: Liz Fleischmann 0699/812 790 90

CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE,

ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niemschhof),
Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

Freitag, 25. Jänner (Pauli Bekehrung)

INFORMATIONENABEND – „RAINBOWS für Kinder in stürmischen
Zeiten“ (Trennung/Scheidung oder Tod eines Elternteiles),
Pfarrzentrum, 19.30 Uhr, Anmeldung: Rainbows-Büro
01/51552/3393, www.rainbows.at

MEDITATIONSTREFF der Evang. Pfarre Stockerau,
20 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Samstag, 26. Jänner (Timotheus)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

9. STOCKERAUER SPORTLER-BALL

Veranstaltungszentrum „Z-2000“ Stockerau,
Einlass: 19.30 Uhr, Beginn: 20.30 Uhr,
Musik: „Scheidl-Combo“, Lenausaal: Disco,
Vorverkauf: € 15,00 / Schüler, Studenten € 10,00,

Abendkassa: € 17,00 / Schüler, Studenten € 12,00,
Platzkarten: á € 2,00 / Kartenvorverkauf bei den
Sportvereinen – Baseball, Eishockey, Fußball und Handball
und im Kulturamt/Rathaus

Montag, 28. Jänner (Thomas v. A.)

**BUCHPRÄSENTATION von Erika Grün – „Gugascheken-Alters-
flecken“** – erlebtes, erlaushes, erträumtes in niederösterrei-
scher Mundart, musikalische Umrahmung mit den „4 feschen
Herrn – KSB Höbersdorf“, 14 Uhr, Saal der Raiffeisenbank
Stockerau

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Biber, 16 – 17.30 Uhr, Donau-
lände-Uferweg 64, Info: Anni Poisinger 0699/122 66 897

„DER BÖSE GEIST LUMPAZIVAGABUNDUS“ in einer bearbeiteten
Fassung nach Johann N. Nestroy. Eine Aufführung der Kreativ-
klasse 4c, des Schulchors und Orchesters des BG/BRG.
Beginn: 18.30 Uhr, Pfarrzentrum, Eintritt: Erw. € 10,- /
Kinder € 5,-, Info: 02266/6 21 43

Dienstag, 29. Jänner (Valerius)

TAG DER FRAU: „Mein Körper, das Haus in dem ich wohne“, mit Fr.
Poli Tach-Sofaly, 19 Uhr, Kloster St. Koloman

TREFFPUNKT 50+ der Evang. Pfarre Stockerau,
15 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Mittwoch, 30. Jänner (Martina)

WOCHENMARKT, Rathausplatz, 7 – 12 Uhr

BABYTREFF der Pfarre Stockerau, singen, spielen und
basteln f. Kinder von 0-5 Jahre, 9 - 11 Uhr, Pfarrzentrum

„DER BÖSE GEIST LUMPAZIVAGABUNDUS“ in einer bearbeiteten
Fassung nach Johann N. Nestroy. Eine Aufführung der Kreativ-
klasse 4c, des Schulchors und Orchesters des BG/BRG.
Beginn: 18.30 Uhr, Pfarrzentrum, Eintritt: Erw. € 10,- /
Kinder € 5,-, Info: 02266/6 21 43

SPIELGRUPPE (0-7 Jahre) der Evang. Pfarre Stockerau,
15 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstr. 24)

MEDITATIONSTREFF der Evang. Pfarre Stockerau,
20 Uhr, Gemeindesaal der Evang. Pfarre (Manhartstraße 24)

Donnerstag, 31. Jänner (Johannes B.)

**ÖKB-STADTVERBAND STOCKERAU / Gedenkfeier im Senninger
Lager**, 15 Uhr

PFADFINDER-HEIMSTUNDEN / Wichtel u. Wölflinge,
17 - 18.30 Uhr, im Anschluss **Guides-Späher**, Donaulände-
Uferweg 64, Info: Liz Fleischmann 0699/812 790 90

KLASSENKONZERT / Groher – Querflöte, 18 Uhr, „Belve-
dereschlössl“

CLUBABEND der NATURFREUNDE-FOTOGROPPE,

ab 19 Uhr, Ed.-Rösch-Straße 1 (Niemschhof),
Info: Reinhard Berger 0699/122 363 10

Sport, Gesundheit

Donnerstag, 3. Jänner (Genoveva)

**NORDIC-WALKING-TREFF (SPORTUNION
STOCKERAU)**, 15 - 16.30 Uhr, Treffpunkt: Sportzentrum
„Alte Au“/Millenniumshalle, Info: I. Wimmer (0676/4869158)

Montag, 7. Jänner (Raimund)

DIABETIKER-CLUB – Vortrag: „Was gibt es Neues?“,
Ref.: SW Annemarie, Restaurant "Zur Post" (Volksheim),
18.30 Uhr

Dienstag, 8. Jänner (Erhard)

PENSIONISTENVERBAND / Blutdruck-/Zuckermessen: Dr. med. El-Hagin Anwar, 16 Uhr, Blabolil-Heim

Donnerstag, 10. Jänner (Gregor)

WANDERUNG von Korneuburg nach Stockerau (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau), Abfahrt: 12.49 Uhr, GZ: 3 Std.

NORDIC-WALKING-TREFF (SPORTUNION STOCKERAU)

15 - 16.30 Uhr, Treffpunkt: Sportzentrum „Alte Au“/Millenniumshalle, Info: I. Wimmer (0676/4869158)

Freitag, 11. Jänner (Paulin)

EISHOCKEY OST: Stock City Oilers – Amstettener Wölfe, 19.30 Uhr, Kunsteisbahn/Erholungszentrum, Info: www.stock-city-oilers.at

Samstag, 12. Jänner (Ernst)

HOBBY EISHOCKEY: Blitztturnier mit 4 Mannschaften aus Kärnten, Steiermark, Wien und Niederösterreich, 18 – 22 Uhr, Kunsteisbahn/Erholungszentrum, Info: www.stock-city-oilers.at

HANDBALL: WHA Staatsliga Frauen, UHC sportlights Stockerau – UHC Eggenburg, Sportzentrum „Alte Au“, 19 Uhr

Mittwoch, 16. Jänner (Marcellus)

SENIOREN-SPAZIERGANG (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau), Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz, 13.30 Uhr, GZ: 1-1,5 Std.

Donnerstag, 17. Jänner (Antonius)

NORDIC-WALKING-TREFF (SPORTUNION STOCKERAU), 15 - 16.30 Uhr, Treffpunkt: Sportzentrum „Alte Au“/Millenniumshalle, Info: I. Wimmer (0676/4869158)

Freitag, 18. Jänner (Regina)

HOBBY EISHOCKEY – CM Liga: Hobby Oilers – Sju Sjoesjuka Sjoemaen Rusar, 20.30 Uhr, Kunsteisbahn/Erholungszentrum, Info: www.stock-city-oilers.at

Samstag, 19. Jänner (Marius)

FUSSBALL: Rapid Amateure – SV Stockerau, 14 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“

JUGEND EISHOCKEY: NÖ-Landesliga

Spg. Tulln/Stock City Oilers U 14 – Spg. Amstetten/Krems, 19.20 Uhr, Kunsteisbahn/Erholungszentrum, Info: www.stock-city-oilers.at

Mittwoch, 23. Jänner (Heinrich)

SENIOREN-SPAZIERGANG (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau), Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz, 13.30 Uhr, GZ: 1-1,5 Std.

Donnerstag, 24. Jänner (Vera)

NORDIC-WALKING-TREFF (SPORTUNION STOCKERAU), 15 - 16.30 Uhr, Treffpunkt: Sportzentrum „Alte Au“/Millenniumshalle, Info: I. Wimmer (0676/4869158)

Freitag, 25. Jänner (Pauli Bek.)

HOBBY EISHOCKEY – CM Liga: Hobby Oilers – Sharks, 20 Uhr, Kunsteisbahn/Erholungszentrum, Info: www.stock-city-oilers.at

Samstag, 26. Jänner (Timotheus)

WINTER-AUWANDERUNG (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau), Treffpunkt: Bhf.: 13 Uhr, GZ: 3 Std.

FUSSBALL: FC Stadlau – SV Stockerau, 14 Uhr, U-23, 12 Uhr, Sportzentrum „Alte Au“

HANDBALL: WHA Staatsliga Frauen, UHC sportlights Stockerau – Mc Donald's Wr. Neustadt, Sportzentrum „Alte Au“, 18 Uhr

Mittwoch, 30. Jänner (Martina)

SENIOREN-SPAZIERGANG (KNEIPP Aktiv-Club Stockerau), Treffpunkt: Bhf.-Parkplatz, 13.30 Uhr, GZ: 1-1,5 Std.

HOBBY EISHOCKEY – CM Liga: Stock City Oilers – Kremser Eagles, 19.30 Uhr, Kunsteisbahn/Erholungszentrum, Info: www.stock-city-oilers.at

Donnerstag, 31. Jänner (Johannes B.)

NORDIC-WALKING-TREFF (SPORTUNION STOCKERAU), 15 - 16.30 Uhr, Treffpunkt: Sportzentrum „Alte Au“/Millenniumshalle, Info: I. Wimmer (0676/4869158)



Museen

**BEZIRKSMUSEUM im Belvedereschlössl –**

das Museum mit dem „Österr. Museumsgütesiegel“

Geöffnet: Sonn- u. Feiertag (ganzjährig) von 9 bis 11 Uhr. Außerhalb d. Öffnungszeiten (Gruppen u. Schulklassen) gegen Voranmeldung: 0 22 66 / 65 188 oder 63 588 (vormittags)

SIEGFRIED-MARCUS-AUTOMOBIL-MUSEUM

Öffnungszeiten: Samstag 14-16 Uhr, Sonntag 10-12 Uhr und 14-16 Uhr

SONDERAUSSTELLUNG:

100 Jahre Rolls Royce „Silver Ghost“
50 Jahre Rolls Royce „Silver Cloud“
50 Jahre Mercedes Benz 300 SL Roadster
50 Jahre Puch 500

AUSSTELLUNG von Aquarellen

der Malerin Carmen Krisai-Chizzola
Ausstellungsdauer: bis März 2008

Kurse

Anmeldung für die Kurse der Volkshochschule:

Samstag, 26. Jänner und 2. Februar 2008 von 9 – 12 Uhr, Blabolil-Heim, In der Au 1a, Tel. 02266/62255 oder Tel. & Fax: 02266/62269

FUSSBALL-SCHNUPPERTRAINING:

U7/Bambinis (Jg. 2001/03): Mo, Do 15.30 – 16.30 Uhr
U8 (Jg. 2000): Di, Mi, 15.30 – 17 Uhr (Mädchen sind ein Jahr älter spielberechtigt)
U9 (Jg. 1999): Di, Do 17 – 18.30 Uhr (Mädchen sind ein Jahr älter spielberechtigt)
Sportzentrum „Alte Au“

HANDBALL JUGEND-TRAININGSZEITEN:

Frauen:
U17 – Jg. 1990/91 und U15 – Jg. 1992/93:
Mo 18 - 19.30 Uhr, Mi 18.30 - 20 Uhr, Fr 17 - 18.30 Uhr
U13 – Jg. 1994/95 und U11 – Jg. 1996/97:
Mo 17 - 18.30 Uhr, Mi 16.30 - 18 Uhr, Fr 15.30 - 17 Uhr
Männer:
U17 – Jg. 1990/91 und U15 – Jg. 1992/93:
Di 18 - 19.30 Uhr, Mi 18 - 19.30 Uhr, Do 18 - 19.30 Uhr
U13 – Jg. 1994/95 und U11 – Jg. 1996/97:
Mo 18.30 - 20 Uhr, Di 18 - 19.30 Uhr, Do 18 - 19.30 Uhr

JUDOCLUB STOCKERAU:

Judotraining f. Jugend u. Erwachsene: Mi, Fr 18 - 19.30 Uhr,
Judotraining f. Kinder: Mi, Fr 16.30 - 18 Uhr,
Judotraining f. Kinder (Anfänger): Di 16.30 - 18 Uhr,
WS-Gymnastik, Koordination und Gleichgewicht:
Mo 19.30 - 20.30 Uhr
WS-Gymnastik, Haltungsturnen und Stretching:
Di 19.30 – 20.30
Konditionsgymnastik und Krafttraining: Mi 19.30 – 20.30 Uhr
Soft & Light; für alle die sich wieder bewegen wollen:
Do 16.45 – 17.45 Uhr

WS-Gymnastik mit Schwerpunkt Kraftausdauer:
Fr 19.30 – 20.30 Uhr
Anmeldung zu den Trainingszeiten!

AEROBIC u. YOGA m. SILBER SHEU (Yogameisterin),
jeden Donnerstag von 19 bis 20 Uhr Aerobic
und 20 bis 21 Uhr Yoga. Einstieg jederzeit! Ort:
Pflegerheim/Festsaal (3. Stock m. Aufzug), Landstr. 18

TAI CHI IN STOCKERAU

Kursort: Meditationsraum der Pfarrkirche.
Jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr

KNEIPP AKTIV-CLUB STOCKERAU

Gesundheitsgymnastik: Di von 20 - 21 Uhr im Turnsaal VS
West, Seniorentanz: Di von 15 - 17 Uhr im Saal der Raiffeisen-
bank, Info Fr. Linsbichler 0 22 66 / 658 88

QIGONG IN STOCKERAU

Jeden Mi von 19-21 Uhr, Pfliegerheim, Landstraße 18
Info: Ludwig Holovics 02266-63997, 0676-516 57 83
Web: www.qigong.co.at

ATUS-STOCKERAU

KINDERTURNEN - 3 bis 6 Jahre, VS-West,
Mo von 15.45 - 17 Uhr,
KINDERTURNEN - 6 bis 10 Jahre, J. Wondrak-VS,
Mo von 16.30 - 18 Uhr,
FRAUENTURNEN m. Musik, J. Wondrak-VS,
Mo von 19.30 - 21.30 Uhr,
VOLLEYBALL für SIE und IHN, VS West,
jeden Mi von 20 - 22 Uhr,
INFO: 0 22 66 / 645 10, 0 22 66 / 641 58
SENIORENGYMNASTIK mit Musik, VS West,
Do von 16 - 17 Uhr,
SENIORENTANZ, VS West, Do von 17 bis 18 Uhr,
INFO: 0 22 66 / 628 38

TAEKWONDO

Info und Anmeldung bei Martin Beranek 0664/44 32 726
www.kumgang-stockerau.at, office@kumgang-stockerau.at
Probetraining – GRATIS!

LRS / ADE

Lese- und Rechtschreib-Schwäche - Lehse- und Rächt-schreib-
Schweche Für "noch-nicht-richtig-Schreiber" im Alter von 7
(2. Klasse) bis ... ! In 8 -10 Std. und
mit 10-15 Min. tägl., Info: Fr. Engel 0664/28 11 927

KARATE-, BOX- u. KICKBOX-KLUB KARATE2000"

Kindertraining / Erwachsenentraining / Traditionelles
Karate / Sportkarate: INFO: 0676/635 46 23 -
e-mail: info@karate2000.at - www.karate2000.at

SPORTUNION STOCKERAU

Mail: stockerau@sportunion.at
Web: http://stockerau.sportunion.at
Mobil : 0676/48 69 158
20 BEWEGUNGSEINHEITEN FÜR KINDER:
Erlebnisturnen, Sport und Bewegung, Tanz und Musik,
Ball und Kondition
18 ATTRAKTIVE EINHEITEN FÜR SIE UND IHN:
Fit is a hit (Einsteigersport), Power & Fun, Lebensfreude
à la carte (55+)
VOLLEYBALL-SEKTION „X-VOLLEY“
Ab 6 Jahren, Meisterschaftsbetrieb ab U11
Infos bei Sektionsleiterin Sandra Riedrich: 0676/790 33 97
AEROBIC GYMNASIUM-SEKTION „SPORTAEROBIC“
Ab 6 Jahren, Einsteiger jederzeit willkommen! Infos bei
Sektionsleiterin Doris Brandstötter: 0664/2041879

BECKENBODEN- UND MAMAFITNESS-KURSE

Info & Anmeldg: Mag. Iris Wagnsonner 0699/123 613 97,
Internet: www.koerpergarten.at, E-Mail: info@koerpergarten.at

STOCKERAUER SOFTBALL- u. BASEBALLVEREIN

Training für Schüler von 6 - 16 Jahren:
Do 18 – 19.30 Uhr, Fr 18.30 – 20 Uhr
Turnhalle Gymnasium, Unter den Linden, Info: Fr. Seidl
0664/5613297, Web.: http://www.cubs.at

Wer Tai Chi übt, wird stark wie ein Holzfäller,
gelassen wie ein Weiser und geschmeidig wie ein Kind!

Tai Chi

Denn Kraft, Ausgeglichenheit und Wohlbefinden sind die
Summe richtiger Bewegung – in jedem Alter!

Unverbindliche Schnupperstunde zum Kennenlernen
Mittwoch 16.01.2008, 18h30, Pfarrkirche Stockerau
Seiteneingang außen rechts, 1. Stock, Meditationsraum,
bequeme Kleidung, dicke Socken, dicke Decke!
Kursleitung Thomas Hartbach, Tel.: 0699 - 108 400 76

**BÜRGERMEISTER
STAMMTISCH**

Mi, 23. Jänner 2008 ab 18 Uhr
Stadttheuriger Bräuhaus, Sparkassaplatz 2

Mi, 20. Februar 2008 ab 18 Uhr
Gasthaus Lukas, Brodschildstraße 39

Informationen, Wünsche, Anregungen durch persönlichen
Kontakt mit Bürgermeister Helmut Laab ohne Termin-
vereinbarung für die BürgerInnen der Stadt Stockerau.

BRÖTCHEN & SALAT
MEHR
K. Ebermann



Tel./Fax: 02266/808 50 www.sung.at/broetchen
Mobil: 0699/10669271 e-mail: k.ebermann@aon.at
2104 Spillern, Wienerstraße 2

KILLIAN Taxi Ortsstraße 10
A-2000 Stockerau
Fax: 02266/80162
ERNST KILLIAN E-mail: ek-taxi@aon.at

**pünktlich-zuverlässig-günstig-
umweltbewusst ans Ziel!**

0650/80 555 08

Busbrand auf der A22



Der 12 Jahre alte Postbus brannte vollkommen aus

Am 4. Dezember 2007 wurde um 6.19 zu einem Fahrzeugbrand auf der A 22 Richtung Hollabrunn alarmiert. Ein 12 Jahre alter Bus war zum Glück unbesetzt auf dem Weg zum Service in der Postwerkstätte Hollabrunn als vermutlich durch Überhitzung im Motorraum

Feuer ausbrach. Erste Löscheversuche des Chauffeurs konnten die Ausbreitung des Feuers nicht verhindern und der Bus brannte völlig aus. Personen kamen glücklicherweise nicht zu Schaden. Die Autobahn war in Fahrtrichtung Hollabrunn mehrere Stunden gesperrt.

Der Nikolaus in Oberzögersdorf

Am Donnerstag, dem 6. Dezember 2007, kam der Nikolaus zum Feuerwehrhaus. Im Gebäck hatte er 35 Nikolaus-Säckchen für die anwesenden Kinder und Jugendlichen. Mit der Drehleiter der FF Stockerau wurde der Nikolaus



aus dem Fenster im Dachboden auf dem Platz vor dem Feuerwehrhaus gehoben. Nach etwa einer Stunde war auch das letzte Säckchen an das Mädchen / den Jungen gebracht und der Nikolaus verschwand auf eigenen Wunsch zuerst in eine Höhe von 30 Metern bevor er wieder im Dachbodenfenster des Feuerwehrhauses verschwand. Anschließend konnten die Anwesenden noch mit der Drehleiter nach oben fahren bis auch die/der letzte

In Oberzögersdorf schwebte der Hl. Nikolaus mit der Feuerwehrdrehleiter vom Himmel

Interessierte den Weitblick genießen hatte können. Danach wurde noch in der Fahrzeughalle das Adventfenster der Feuerwehrjugend gefeiert. Bei Kinderpunsch und Glühwein, Aufstrichbrot und Kletzenbrot sorgten etwa 60 Anwesende für gute Unterhaltung.

Nähere Infos
www.ffstockerau.at

Ehrung verdienter Feuerwehrmitglieder

Am Samstag, den 8. Dezember 2007 fand die traditionelle Ehrung verdienter Feuerwehrmitglieder des Bezirkes Korneuburg statt. An die 150 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren wurden für jahrelange verdienstvolle Tätigkeit (25, 40, 50, 60, 70 Jahre) im Feuerwehr- und Rettungswesen geehrt bzw. bekamen Verdienstabzeichen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes oder des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes verliehen. Darunter auch Walter Krenn von der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Stockerau, der für seine 25jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen der Stadt Stockerau ge-



Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner überreichte die Auszeichnung des Landes Niederösterreich

ehrt wurde. Weiters wurden zwei Mitglieder der Freiwilligen Stockerau (Christian Gepp und Gerald Heberger) für ihre Funktion im Bezirksfeuerwehrkommando Korneuburg zum Oberverwalter befördert.

Bezirksmuseum Stockerau

Fotowettbewerb

„Grünes Stockerau“



Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt ist jedermann, der ein Foto zum Thema „Grünes Stockerau“ einsendet.

Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Mitarbeiter des Bezirksmuseums Stockerau und deren Angehörige sowie Berufsfotografen.

Thema:

„Grünes Stockerau“ – ist das Thema unserer Sonderausstellung 2009.

Vom einfachen Vorgarten bis hin zum Naturschutzgebiet Stockerauer Auen: dieses Thema lässt eine Vielzahl von Betrachtungsmöglichkeiten und Interpretationen in allen Jahreszeiten zu.

Fotografieren Sie die verschiedensten Gärten, wilde Gärten oder interessante Gemüsegärten, die Stockerauer Au, Kinderspielplätze, Parkanlagen, Naturaufnahmen von Stockerau, von denen Sie glauben, dass sie es wert sind der Öffentlichkeit vorgestellt zu werden. **Fotografieren Sie den Begriff „Grünes Stockerau“.**

Abgabeformalitäten:

Zu jedem Bild muß der Aufnahmeort vermerkt werden. Es können Farb- oder S/W-Fotos eingesendet werden. Dias können NICHT am Wettbewerb teilnehmen.

Farb- und S/W-Fotos: Größe 30 x 40 cm bis 40 x 70 cm.

Ausarbeitung nach Wahl.

Bildbeschreibung mit Namen des Einsenders muß auf der Rückseite aufgeklebt werden (Achtung: Filzstifte oder Stempel können abfärben!)

Einzelwertung: Pro Teilnehmer können insgesamt maximal 5 Arbeiten (S/W- und Farbfotos zusammengezählt) eingereicht werden.

Die Bildbeschreibung muß Name, Adresse und Telefonnummer des Einsenders, Aufnahmeort und –zeit enthalten. Eine stichwortartige Beschreibung der Aufnahmesituation ist wünschenswert.

Schul-Fotogruppen: Pro Schule können mehrere Fotos teilnehmen.

Pro Fotogruppe müssen mindestens 5 Fotos und dürfen nicht mehr als 30 Fotos eingesandt werden. Jedes einzelne Foto muß auf der Rückseite folgende Daten enthalten: Adresse und Telefonnummer der Schule, Name des Betreuungslehrers, Bildbeschreibung, Aufnahmeort sowie Name, Alter und Schulstufe des Fotografen.

Jury und Wertung:

Die Jury besteht aus Mitarbeitern des Bezirksmuseums Stockerau, der Stadtgärtnerei Stockerau und Fachleuten aus dem Grünbereich. Das Ergebnis des Wettbewerbes wird in der Stockerauer Stadtzeitung „Unsere Stadt“ im Dezem-

ber 2008 veröffentlicht. Alle eingesandten Bilder werden gewertet.

Preise:

Preise im Gesamtwert von € 800,- sind zu gewinnen.

Einzelwertung:

1. Preis: € 300,-
2. Preis: € 200,-
3. Preis: € 100,-
4. Preis: € 50,-
5. Preis: € 50,-

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Schulwertung:

Sonderpreis: € 100,- jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Rechtliche Voraussetzungen:

Das Bezirksmuseum Stockerau verpflichtet sich, die eingereichten Werke sorgfältigst zu behandeln, kann aber keine wie immer geartete Haftung bei Beschädigung oder Verlust übernehmen.

Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass seine Werke im Zusammenhang mit der Sonderausstellung 2009 „Grünes Stockerau“ im Bezirksmuseum Stockerau ausgestellt werden.

Außerdem gibt er sein Einverständnis, dass die Fotos dupliziert und honorarfrei für Publikationen von „Unsere Stadt“ verwendet werden dürfen.

Mit der Einsendung anerkennt der Einsender die

Teilnahmebedingungen und erklärt ausdrücklich, das Urheberrecht für die eingereichten Bilder zu besitzen sowie das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung. Das Jury-Ergebnis ist unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Eingesandte Fotos können ca. Ende Jänner 2010 beim Bezirksmuseum Stockerau, Belvederegasse 3, 2000 Stockerau abgeholt werden.

Einsendeschluß:

31. Oktober 2008

(Sie haben also das ganze Jahr über Zeit zu fotografieren.)

Ausstellung

und Preisverleihung:

Die besten Arbeiten werden im Frühjahr 2009 im Rahmen einer Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Ausstellungseröffnung im Frühjahr 2009 statt.

Einsendungen an:

Stadtgemeinde Stockerau -
Kulturamt
Bezirksmuseum Stockerau
Kennwort: „Grünes Stockerau“
Josef Wolfkikstraße 1
2000 Stockerau

Auskünfte:

Tel.: 02266/65188 oder
02266/63588

Österreichische Meisterschaften im Kraftdreikampf der Jugend und Altersklassen in Salzburg

Am Samstag, den 17. 11., fanden in Salzburg die Österreichischen Meisterschaften im Kraftdreikampf der Jugend-, Junioren- und Altersklassen (über 40 Jahre) statt.

Die Gitti-City aus Stockerau entsandte mit insgesamt elf Starterinnen und Startern das größte Team. 10 Österreichische Meistertitel, ein Österreichischer Rekord & vier NÖ Landesrekorde konnten nach Hause in die die Gitti-City Stockerau mitgenommen werden.

Bei den Damen über 40 Jahre siegten die Debütantinnen Anneliese Ulmer-Wolf (Klasse bis 56 kg, gesamt 157,5 kg) und Elisabeth Keiml (Klasse bis 60 kg, gesamt 245 kg) sowie als Klasse für sich einmal mehr Vize-Weltmeisterin Mag. Friederike Pfeiffer, die erstmals im Wettkampf mit einem Körpergewicht von 61 kg unglaubliche 160 kg heben konnte, zugleich auch ein neuer österreichischer Rekord.

Dieses starke Trio holte sich unangefochten auch den Mannschaftpokal.

Bei den Herren brillierten Walter Bauer mit persönlicher Bestmarke und Sieg der AK II in der Klasse bis 100 kg und Leopold Tichy, der erstmals 200 kg in der Kniebeuge schaffte und Zweiter der Gewichtsklasse bis 100 kg der AK I wurde.

Auch die Jugend- und Juniorenklassen waren größtenteils fest in Gitti-City-Hand.

Die Jugendliche Katja Beinhofer überbot mit 262,5 kg



Herausragend war Alexandra Tichy, die mit 145 kg Kniebeuge den Landesrekord verbesserte und zudem die Jugend-Landesrekorde im Kniebeugen, Kreuzheben und Dreikampf übertraf.



Faltin Cäcilia: Siegerin der Juniorenklasse

in der Klasse bis 67,5 kg das Nationalkaderlimit und wurde Erste, Cäcilia Faltin wurde mit der selben Leistung Siegerin der Juniorenklasse.

Herausragend war Alexandra Tichy, die mit 145 kg Kniebeuge den Landesrekord verbesserte und zudem die Jugend-Landesrekorde im Kniebeugen, Kreuzheben und Dreikampf übertraf.

Somit war auch der Mannschaftstitel ungefährdet.

Bei den Burschen feierte der Junior Harald Wohlfahrt nach längerer Absenz ein gelungenes Comeback und mit 390 kg Gesamtleistung den Titel in der Klasse bis 67,5 kg.

Auch die Jugendlichen schlugen sich tapfer: Kevin Pumpa holte mit 375 kg Bronze in der Klasse bis 75 kg, Andreas Holy erreichte mit 380 kg Silber in der Klasse bis 100 kg.

Diese guten Leistungen brachten auch den Mannschaftstitel für die Herrenwertung.



**LUDWIG
HIRSCH**
+ Johnny BERTL
(Gitarre)

Von **DUNKELGRAU**
bis **HIMMELBLAU**

Do, 21. Februar '08, 20 Uhr
Veranstaltungszentrum Z-2000 Stockerau

Karten: Kulturamt/Rathaus 02266/67 689
oder unter www.stockerau.gv.at und
in der Volksbank Stockerau Tel.: 050440
Vvk: € 18,- / Ak: € 20,-



**RAIFFEISEN
WOHNSERVICE**

ALTHAUSSANIERUNG

- ✕ Wollen Sie Ihre Fenster tauschen?
- ✕ Ihr Dach erneuern?
- ✕ Ihre Fassade sanieren?
- ✕ Ihr Bad und WC umgestalten?

**Ja, dann haben wir die optimale
Finanzierung für Sie!**

Beispiel*:

Sanierungsumfang:	€ 20.000,--
Geförderter Teil:	€ 10.000,--
Halbjährliche Rate für geförderten Teil:	€ 437,--
Rückzahlung in 10 Jahren:	€ 8.740,--

*Stand 12/2007

**Wir werden 50 -
und alle feiern mit!**

Raiffeisen. Meine Bank in Stockerau.

Begleitprogramm

Täglich 2 Modeschauen
Große Abend-Show am Samstag
Rahmenprogramm an den Messeständen

Branchenmix

Wellness, Mode, Schmuck, Schönheit, Optik,
Fitness, Ernährung, Kosmetik, Blumen,
Esoterik, Naturprodukte, Feng Shui,
Yoga, Shiatsu, Mineralien,
Kunsthandwerk,
Komplementäre Therapeuten,
usw.

Anmeldung für Aussteller bei Ch. & J.
Wasser unter 0664 4464456 oder
02266/65277 oder
e-mail : josef.wasser@aon.at
www.beauty-messe.at



Beauty

Stockerau - Messe für Schönheit und
Wellness
8. und 9. März 2008
im Z 2000 in Stockerau

Sensationellen Durchbruch im Jahr 2007 erlangt!



Slender You® + Darm Vital-Oase

FIGURSALON
+ NAGELSTUDIO

17 Jahre im Figurbereich zeigen Wirkung

Wir kennen alle vielversprechende Diäten mit wenig Dauererfolg. Ernährungsumstellung statt Diät brachte in den vergangenen Jahren zufriedenstellende Erfolge. Dies reichte zwar um die Problemzonen zu reduzieren, löste aber nicht deren Ursachen. Die Verdauung entscheidet über unser Aussehen. Dies war auch der Grund für die Entwicklung eines 6-wöchigen Ausreinigungsprogrammes des gesamten Verdauungstraktes.

Der dadurch erreichte Erfolg sprang bis dato alle Ergebnisse die erzielt wurden. Um das Maximum an Erfolg in kürzester Zeit zu erreichen wird individuell an jedem Einzelnen ein persönlich abgestimmtes 6-wöchiges Figurkonzeptprogramm erstellt. Das Um und Auf ist aber eine konsequente Anwendung und Mitarbeit eines jeden Einzelnen.

Dies beinhaltet eine Ernährungsumstellung mit Entlastung der Organe, der Schleimhäute, der Lymphe und des Bindegewebes, sowie einer gezielten Darmpflege, in Form der Colon Hydro Therapie.

Weiters von besonderer Wichtigkeit ist ein gezieltes Bewegungstraining in Kombination mit Körperwickel.

Durch dieses Programm wurden auch im Gesundheitsbereich gigantische Ziele erreicht.

Messbare Erfolge in nur 6 Wochen:
von 25,6cm und 4,5kg
bis 60,9cm und 16,8kg

Neugierig geworden?

Gewinner 2007 (von links nach rechts)

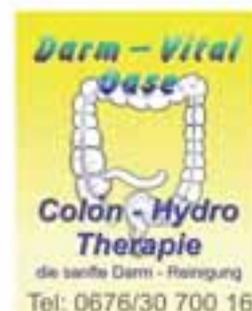
- | | | | | |
|------------------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Platz: K. Edlinger
-107,6 cm | 2. Platz: M. Pfitzner
-79 cm | 3. Platz: A. Trimmel
- 60,9 cm | 4. Platz: S. Abdagic
- 59,7 cm | 5. Platz: B. Lettner
- 54,8 cm |
|------------------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|



Slender You®

FIGURSALON
+ NAGELSTUDIO

2000 STOCKERAU Tel.:02266/ 624 59



Unser Team freut sich, Sie ab 7. Jänner begrüßen zu dürfen

NÖ Landesmeisterschaft im olympischen Bogenschießen

Bogenschießen hat in Österreich bereits viele Jahre Tradition. Es hat sich in den letzten 30 Jahren deutlich gezeigt wie vielseitig der Bogensport in unserem Leben Einzug gehalten hat.



Der Bogensport erstreckt sich von reiner Freizeitgestaltung über viele Arten des Ausgleichssports, auch für Menschen mit Behinderungen, bis hin zu Weltmeisterschaften, und gipfelt schlussendlich in der höchsten Klasse, dem olympischen Bogenschießen.

Bogenschießen ist vorteilhaft und nützlich für die Gesundheit und orthopädische Korrekturen der

Schützen, sowie deren Psychohygiene bis hin zum Stressabbau durch Konzentration.

Seit August 2004 besteht eine direkte Zusammenarbeit mit der Stadt Stockerau, die einen Trainings-schießplatz in der Au schräg gegenüber dem Forsthaus zur Verfügung gestellt hat. Über die Wintermonate ist der Vereinsstandort in der Millenniumshalle untergebracht. Die „Stockerauer“ Bogenschützen zählen zu den erfolgreichsten Schützen Österreichs und haben schon einige Österreichische Meistertitel erworben.

Die regelmäßig stattfindenden Trainings und die Erfolge der Turnierschützen haben mittlerweile Breitenwirkung gezeigt und ca. 70 Sportler in Stockerau und Umgebung dazu bewogen, sich dem Schießen mit dem Bogen an zu nähern, bzw. sogar bei Österreichischen Staatsmeisterschaften und anderen Bewerben an den Start zu gehen.

Der Bogensportclub UBSC Artemis hat heuer zum ersten Mal die Zusage be-

kommen, die Niederösterreichischen Landesmeisterschaften im olympischen Bogenschießen auszutragen.

Es wird daher jeweils ein Jugendturnier und ein Erwachsenenturnier am letzten Jänner-Weekend, 26. Jänner bis 27. Jänner 2008 in der Millenniumshalle Stockerau, mit internationaler Beteiligung und Weltrekordberechtigung ausgetragen. Im letzten Jahr fand ein ähnliches Turnier in Stockerau statt, allerdings ohne Landesmeisterschaftswertung, und der Bogensportclub Stockerau durfte sich über gesamt 160 Starter davon 72 Kinder und Jugendliche aus dem Osten Österreichs, sowie Tschechien und der Slowakei freuen.

Nähere Infos
Peter Weinlich
Standortleiter Artemis Stockerau
www.bogen.at



IHMS DAYLIGHT ART CLUB
Café

- Frühstück den ganzen Tag
- Überbackene Brote
- Spanische Tapas

Öffnungszeiten
Mo.-Sa. 7³⁰ - 24⁰⁰
So. 8³⁰ - 24⁰⁰

www.ihm.at
2000 Stockerau, Hauptstraße 27



KURSPROGRAMM 2008

	Kurs	Ort	Tag	Zeit	Ansprechp.	Kontakt	Kursbeginn
E	Rücken Fit	VS Wondrak	Mo	18.15-19.15	E. Dreier	0664/3929834	07.Jän.08
E	WS Gymnastik	Judohalle	Mo, Di	19.30-20.30	E. Winklbauer	vor Ort	durchgehend
E	Wassergymnastik	Hallenbad	Di	18.00-19.00	E. Dreier	0664/3929834	19.Feb.08
E	Volleyball (Er/Sie)	VS West	Mi	20.00-22.00	O. Holzer	0676/5918254	durchgehend
E	Konditions- u. Krafttr.	Judohalle	Mi	19.30-20.30	E. Winklbauer	vor Ort	durchgehend
E	Nordic Walking 50+	Sportzentrum	Do	9.00-10.00	Gschwandtner	0664/3929834	21.Feb.08
E	Seniorengymn.	VS West	Do	16.00-17.00	I. Windisch	02266/62838	durchgehend
E	Seniorentanz	VS West	Do	17.00-18.00	I. Windisch	02266/62838	durchgehend
E	Soft & Light	Judohalle	Do	16.45-17.45	E. Winklbauer	vor Ort	durchgehend
E	Osteoporoseturnen	Sportzentrum	Do	8.30-9.45	D. Fürst	0664/1719000	14.Feb.08
E	WS Gymnastik & KA	Judohalle	Fr	19.30-20.30	E. Winklbauer	vor Ort	durchgehend
E	Konditionstraining	VS Wondrak	Sa	18.00-20.00	Gschwandtner	0664/3929834	16.Feb.08
K	Leichtathletik	Sportzentrum	Mo	16.00-17.30	G. Grötz	0664/3929834	25.Feb.08
K	Trampolinspringen	VS West	Mo	17.00-18.00	E. Dreier	0664/3929834	25.Feb.08
K	Kinder Fit (3-6 J.)	VS West	Mo	15:45-17.00	O. Holzer	0676/5918254	durchgehend
K	Kinder Fit (6-10 J.)	VS Wondrak	Mo	16.30-18.00	O. Holzer	0676/5918254	durchgehend
K	Trampolinspringen	Korneuburg	Di	16.00-18.00	V. Koch	0664/3929834	19.Feb.08
K	Trampolinspringen	VS West	Mi	16.00-17.00	E. Dreier	0664/3929834	20.Feb.08
K	Babyturnen (1-3 J)	Hausleiten	Do	ab 16.00	S. Schlee	0664/3929834	14.Feb.08
K	Babyturnen (1-3 J)	Sportzentrum	Do	ab 10.00	S. Schlee	0664/3929834	14.Feb.08
K	Kinder Fit (3-6 J.)	Hausleiten	Do	Zeit erfragen	S. Schlee	0664/3929834	14.Feb.08
K	Badminton f. Kinder	VS West	Do	16.00-17.00	Gschwandtner	0664/3929834	21.Feb.08
K	Breakdance	VS West	Fr	16.00-17.00	J. Hagn	0664/9613690	11.Jän.08
K	Geburtstagsparty	Sportzentrum			V. Koch	0650/8312074	auf Anfrage
K	Schwimmkurse	Hallenbad	Sa	10.00-12.00	E. Dreier	0664/3929834	auf Anfrage

E=Erwachsenenkurs K=Kinderkurs

VEREINS SPORT

Armbrustschießen	A. Pöchhacker	0676/6797530
Baseball	A. Seidl	0664/5613297/ www.cubs.at
Boxen	A. Wachter	0699/10732068
Fechten	O. Kudlacek	0664/3461968

Fußball (ab U8)	O. Holzer	0676/5918254/ www.svstockerau.at
Judo	E. Winklbauer	02266/ 609733
Karate	G. Sonneck	0676/6273458/ www.karate2000.at
Kegeln Jugend	H. Hönigschmid	0650/5531233/ members.telering.at/kvstockerau

Pensionistenverband	D. Fürst	0664/1719000
Sektionen: Stocksport, Kegeln		
Gitti City	B. Scheidl	02266/65191/ www.gitti-city.com
Sektionen: Kraftdreikampf, Sportaerobic		

Ö. Gebrauchshundeverein	Hr. Okenka	0676/6375626/ www.oegvstockerau.com
Schwimmen	V. Koch	0650/8312074
Tennis	G. Grössmann	0676/9185285/ www.scstockerau.at
Tischtennis	G. Puschert	0676/3833022

UNSERE GEMEINDERÄTE



**GEMEINDERÄTIN
GERDA WONDRAK
SPÖ**

Familienstand	geschieden, 2 Kinder
Ihre Hobbys?	lesen und garteln
Welches Buch haben Sie zuletzt gelesen	„Cheng“ von Heinrich Steinfest
Was bedeutet Glück für Sie?	wenn die Familie gesund ist
Ihr Traum-Urlaubsziel?	mich begeistert die Toskana immer wieder
Mit wem würden Sie gern einen Abend verbringen?	mit Sir Peter Ustinov
Die wichtigste Eigenschaft eines Politikers?	ein Politiker muss Handschlagqualität haben
Lieblingsmusik?	Swing
Lieblingsbaum?	die Linde
Lieblingssendung im Fernsehen?	wenn es die Zeit erlaubt sehe ich mir gerne Dokus an
Ihr Lebensmotto?	höre nie auf anzufangen und fange nie an aufzuhören
Was schätzen Sie an Stockerau?	die hohe Lebensqualität - eine gelungene Verbindung von Stadt und Natur



WÜRFEL Elektrotechnik

sicher, sauber, schnell
lieber auf Nummer Sicher gehen

- rasche und saubere Ausführung von allen **Elektroarbeiten**
- **Sicherheitsüberprüfung, E-Check** Ihrer bestehenden Installation
- **E-Smog Messungen**
Handystrahlung und hausgemachter Elektrosmog
- **BIO-Licht** Tageslichtlampen
- **Notdienst** 02266 62 89 18



Kompetenz im Strom der Zeit

02266 / 62 8 91
2000 Stockerau, Landstraße 1

Zusätzliche Containerstandplätze für die Sammlung von Christbäumen

Schaumannngasse 3

Schaumannngasse/Ecke Hofrat-Mayer-Gasse
Klesheimstraße/Ecke Gerhart-Hauptmann-Str.
Johann-Brunner-Gasse (zwischen den Bauten)
Dr.-Fuchs-Gasse/Ecke Dr.-Emmerich-Czermak-Str.
Senninger Straße (bei Czettel-Bauten)
Johann-Schidla-Gasse (bei Freiwilliger Feuerwehr)
Bertha-von-Suttner-Straße (bei Glascontainer)

**Die Container werden vom
27. 12. 2007 bis 14. 1. 2008 aufgestellt.**



Christbäume ohne künstlichen Schmuck
können in jeden Sammelbehälter für
Grün- und Gartenabfälle entsorgt werden!

Wir kaufen Ihre alte Windschutzscheibe!

€ 7300 vergüten wir Ihnen, wenn Sie bei uns eine **neue Windschutzscheibe kaufen und einbauen lassen!**

§-57a-Überprüfung
für alle PKW und LKW bis 3,5 Tonnen, 1-achsige und 2-achsige Anhänger (gebremst und ungebremst), Wohnwagen

Bei kleinen Steinschlägen ist eine **Scheibenreparatur** möglich. Falls Sie eine **Kaskoversicherung** haben, ist die Reparatur für Sie **kostenlos**.

Karosserie und Mechanik

Reijnders ist der **GROSSTE** Autoglastechniker nördlich von Wien!

Reijnders
2003 LEITZERSDORF, Ernstbrunner Straße 102
Tel. 0 22 66/616 85, Fax 0 22 66/616 86
Internet: www.reijnders.cc, E-Mail: info@reijnders.cc




Sicher durch den Winter

Mit den ersten Schneefällen beginnt für HausbesitzerInnen die Zeit der Räumung von Gehsteigen und Wegen. Neben dem bewährten Schneeschieber kommt dabei oft Chemie zum Einsatz. Streumittel sollen immer sparsam und gezielt eingesetzt werden. Das Ausbringen von Streusalzen hat zahlreiche Nachteile. Autokarosserien werden angegriffen, Hundepfoten leiden, Bäume nehmen Schaden und Gewässer werden belastet. Besonders wichtig ist die gründliche und rasche Entfernung des frisch gefallenen Schnees. Häufig reicht bereits eine einfache Räumung mit dem Schneeschieber. Rutscht es danach immer noch, empfiehlt sich die Verwendung von Splitt. An besonders exponierten Stellen wie Stiegen und Rampen eignet sich Kaliumcarbonat auf Blähton. Auf den Einsatz von Streusalz auf Gehwegen soll überhaupt verzichtet werden.

Was Sie tun müssen und was nicht. Gehwege müssen zwischen 6.00 Uhr und 22.00 Uhr begehbar sein. Passiert durch schlechte oder fehlende



Räumung etwas, können HausbesitzerInnen für Schäden haften. Die Schuldfrage klärt in jedem Fall ein Gericht. Wer gründlich geräumt hat und bei Glätte streut, hat gute Chancen, im Schadensfall nicht belangt zu werden.

Kaum jemand weiß genau, was gestreut wird.

Auf den meisten Verpackungen von Auftaumitteln fehlen Angaben über die chemische Zusammensetzung. Die wären aber wichtig, um das Verhalten des Mittels abschätzen zu können. Aufschriften wie „schont Hundepfoten“, „schädigt keine Bäume oder Pflanzen“ oder „salzfrei“ sind als reine Werbung zu verstehen. Es ist nicht akzeptabel, dass die chemische Natur der Streusalze nicht bekannt gegeben werden muss. Sie ist ein wichtiges Kriterium für die Auswahl!



Wegweiser Winterdienst

In diesem von "die umweltberatung" und der Arbeiter-

kammer Niederösterreich erstellten Folder sind praktische Tipps und die wichtigsten rechtlichen Grundlagen für HausbesitzerInnen zu finden.

Bestellung bei "die umweltberatung" NÖ, Tel. 02742/ 71829, niederosterreich@umweltberatung.at oder der AKNÖ, Tel. 05 7171-1616, konsumentenberatung@aknoe.at.

Bauern- und Wetterregeln im Jänner

Ist der Jänner hell und weiß, wird der Sommer sicher heiß.

Kommt der Frost im Jänner nicht, zeigt im März er sein Gesicht.

Der Jänner muss krachen, soll der Frühling lachen.

1. Jänner
Am Neujahrstage Sonnenschein, lässt das Jahr uns fruchtbar sein.

6. Jänner
Heilig Drei König sonnig und still - der Winter vor Ostern nicht weichen will.

17. Jänner
Wenn an Antonius die Luft war klar, gibt es ein recht trockenes Jahr.

30. Jänner
An Martina Sonnenschein, verheißt viel Frucht und guten Wein.



VOR DEN VORHANG

... jene vor allem freiwilligen Personen, die mitgeholfen haben, den Adventkalender an der Fassade des Städtischen Pflegeheims zu gestalten.

... alle jene Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, die in der Vorweihnachtszeit ihren hilfsbedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern geholfen und dadurch eine Freude bereitet haben.

AN DEN PRANGER

... jene Bewohner der Fuchsgasse (Nr. 4) die zwar „übersehen“, dass schulpflichtige Kinder von einem unbekanntem Erwachsenen - auf dem Parkplatz vor dem Haus - wüst beschimpft werden, obwohl sie offenbar genau denselben Parkplatz 24 Stunden im Visier haben, um jedes vermeintliche "Park-Vergehen" lautstark zu kommentieren.

... jene Personen, die in der Klesheimstraße immer wieder zuletzt am 25. November 2007 in den frühen Morgenstunden Zeitungen aus den Zeitungsständern reißen und die Straße damit verunreinigen.

.. jene Personen, die in der Nacht zum 16. Dezember 2007 Mülltonnen mutwillig umgekippt haben.

... jene Personen, die eine Baumbeschilderung vor dem Blabolilheim niedergetretenen haben.

... jene Personen, die auf dem Park & Ride Parkplatz andere Fahrzeuge so verparken, dass ein Wegfahren manchmal erst am Abend möglich ist. Auch in großer Eile – denken Sie bitte auch an andere Verkehrsteilnehmer.



UNSERE STRASSEN

Deshalb heißt sie...



Sie führt von der Straße „Unter den Linden“ zur Pragerstraße. Sie ist benannt nach der im westlichen Teil der Prinz Eugen Kaserne gelegenen, Wohnhausanlage „Lindenhof“ (an der Ecke „Unter den Linden“ /Weg zur Marienhöhe).



Das Buch „Straßen, Gassen und Plätze in Stockerau“ kann im Kulturamt und im Bezirksmuseum zum Preis von Euro 15,- käuflich erworben werden.

KOCHEN INTERNATIONAL



TSSCHECHIEN

Beitrittsjahr: 2004

Staatsform: Republik

Hauptstadt: Prag

Fläche: 79.000 km²

Bevölkerung: 10,3 Millionen

Währung: Tschechische Krone

EU-Amtssprache: Tschechisch



Rinderfilet mit Serviettenknödel

SVICKOVA/KNEDLIKY

3 Zwiebeln, 1/2 kleine Sellerieknolle, 1 Karotte, 1 Petersilienwurzel, 75g Selchspeck, 750 g Rindsfilet, 1 TL Salz, 2 Msp. Pfeffer, 4 Pfefferkörner, 2 Gewürznelken, 1 Lorbeerblatt, 2 EL Butter, 1/4 l Suppe, 2 EL Mehl, 1/4 l Sauerrahm, 1 EL Zitronensaft, 1 Msp. Salz

Für das Serviettenknödel:

6 Semmeln, 1 Zwiebel, 1/2 Bund Petersilie, 5 EL Butter, 125 g Mehl, 1/2 TL Salz, je 2 Msp. Pfeffer und geriebene Muskatnuss, 1/8 l Milch, 2 Eidotter, 3 TL Salz

Das Gemüse putzen, waschen und mit dem Speck in kleine Würfel schneiden. Das Backrohr auf 220 Grad vorheizen. Das Fleisch waschen, trocken tupfen und in Form binden. Das Filet mit dem Salz und dem Pfeffer einreiben und mit dem Gemüse, dem Speck und den Gewürzen in eine Bratpfanne legen. Die Butter zerlassen, das Fleisch damit beträufeln und 20 Minuten auf der mittleren Einschubleiste im Backrohr braten; nach zehn Minuten Bratzeit wenden. Die Suppe aufkochen und über das Gemüse und das Fleisch gießen, auf 180 Grad zurückschalten und in weiteren 20 Minuten fertig braten; den fertigen Braten im abgeschalteten Braten nachziehen lassen. Den Bratensaft abseihen und in den Bräter zurück gießen und auf dem Herd aufkochen. Das Mehl mit dem Sauerrahm und zwei EL des Bratensaftes vermischen und die Sauce damit binden. Mit Zitronensaft, Salz und Pfeffer abschmecken.

Die Semmeln und die geschälte Zwiebel kleinwürfelig schneiden und in 3 EL zerlassener Butter anbraten und dann in eine große Schüssel geben. 1 EL Butter in der Pfanne zerlassen, die Zwiebel darin glasig braten und zu den Brotwürfeln geben. Das Mehl mit Salz, Pfeffer, Muskat und der gehackten Petersilie unterrühren. Die Milch etwas erwärmen, mit den Eidottern verschlagen, über die Brotwürfel gießen und 20 Minuten ruhen lassen. In der Zwischenzeit 3 Liter Wasser mit dem Salz in einem großen Topf zum Kochen bringen. Die restliche Butter zerlassen, eine große Serviette damit bestreichen und die Brotwürfel darauf zu einem Wecken formen. Die Serviette an beiden Seiten zubinden und 40 Minuten fertig kochen. Dann kalt abschrecken und in Scheiben schneiden!

Das Rinderfilet in dünne Tranchen schneiden und die Sauce dazu reichen.



Glückwünsche zum 95. Geburtstag von Frau Maria KÖTTNER



Gratulation zum 95. Geburtstag von Frau Stefanie WAGNER



Herzliche Gratulation zur „Goldenen Hochzeit“ von Fam. Irmtraud u. Ing. Theodor EISENBOCK



Glückwünsche anl. der „Goldenen Hochzeit“ von Fam. Rosa u. Franz KRAMMER



Beste Wünsche zur „Eisernen Hochzeit“ von Fam.- Josefa u. Walter SCHINDLER



Fam. Gertraude u. Hans BRAZDA feierte ihre „Goldene Hochzeit“

EHRUNGEN

90. Geb. Herr Johann SOMMER
wh. in 2000 Stockerau, Pestalozzigasse 10

95. Geb. Fam. Maria KÖTTNER,
wh. in 2000 Stockerau, Ed. Röschstraße 1/5/43

95. Geb. Frau Stefanie WAGNER
wh. in 2000 Stockerau, Prager-Straße 17

Goldene Hochzeit

Fam. Irmtraud und Ing. Theodor EISENBOCK
wh. in 2000 Stockerau, Weineckgasse 3

Goldene Hochzeit

Fam. Rosa und Franz KRAMMER
wh. in 2000 Stockerau, Resselgasse 13

Eiserne Hochzeit

Fam. Josefa und Walter SCHINDLER
wh. in 2000 Stockerau, Roter Hof 3/1/1



Fam. Marianne u. Gustav KRAWUTSCHKE feierte ihre „Goldene Hochzeit“

STERBEFÄLLE

- 12.11.07 Dürstinger Heinz, Stockerau
E. Körner-Platz 4/1/4
- 13.11.07 Harm Heinz-Ronald, Stockerau
Radingergasse 8a
- 14.11.07 Kunze Maria, Stockerau
Eduard Rösch-Str. 67/2
- 18.11.07 Ecker Anna, Stockerau, Roter Hof 5
- 19.11.07 Schneider Franz, Stockerau
Dr. Fuchs-Gasse 4/2/19
- 21.11.07 Kaurzim Margareta, Stockerau
Anton Schlinger-Str. 1/1/8
- 22.11.07 Dipl.-Ing. Wanas Josef, Stockerau, Landstr. 16
- 06.12.07 Kinauer Wilhelm, Stockerau, Landstraße 16
- 07.12.07 Grasser Eduard, Stockerau, Dr.Karl Wallek-Str. 5
- 07.12.07 Renzler Maria, Stockerau, J. Böhm-Weg 4
- 08.12.07 Strobl Anna, Stockerau, Adolf Kolping-Str. 20
- 14.12.07 Kaltenbrunner Adelheid, Stockerau
Dr. Viktor Adler-Str. 5/3/1
- 14.12.07 Palensky Wilhelm, Stockerau
Dr. Fuchs-Gasse 1/3/5
- 15.12.07 Dittrich Rosa, Stockerau, Dld.-Uferweg 16/1
- 16.12.07 Schlosser Kurt, Stockerau, Roter Hof 5

GEBURTEN

- 12.11.07, Thomaso Colin, Fanz Dietz-Weg 15
- 09.11.07, Bostanci Reyhan, Josef Wolfik-Straße 30/6
- 07.11.07, Dengg Lena Susannah Gertrudis, Landstr. 6/7
- 14.11.07, Mantler Julia, Neubau 67/2/8
- 05.11.07, Ungrad Kathrin-Maria Gudrun,
Dr. E. Czermak-Straße 16/4/10
- 20.11.07, Vrtal Chiara, Joh. Schidla-Gasse 8/1/9
- 27.10.07, Rinsche Victoria, Senningerstraße 4
- 28.11.07, Kupsa Valentin, Manhartstraße 53/3/3
- 28.10.07, Wimmer Luise Martha, Manhartstraße 5
- 04.12.07, Hantasch Emily,
Dr.Emmerich Czermak-Straße 2/1/16

EHESCHLISSUNGEN

- 16.11.2007 Satzinger Josef Friedrich, Sierndorf,
Gruber Brigitte, Sierndorf

Servicedienste

AMTSSTUNDEN IM RATHAUS

Montag: 7–12 Uhr und von 12.45–16.30 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 7–12 Uhr
und von 12.45–15.30 Uhr, Freitag: 7–12 Uhr



BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag: 16–17 Uhr, Freitag: 9–10 Uhr
Telefonische Voranmeldung erbeten
unter 02266/695-13 oder 14

STÄDTISCHE BÜCHEREI INTERNET-SURFEN

Eduard-Rösch-Straße 1 (Niembschhof – 1. Hof rechts),
Tel. 02266/72 779

Öffnungszeiten: Montag und Freitag: 15 – 18 Uhr
Mittwoch: 14 – 19 Uhr

STÄDTISCHER BAUHOF

Pflanzsteig 1, 02266/627 77 oder 695-54
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag: 7-12 Uhr
und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr

MÜLLSAMMELPLÄTZE

Bauhof: Montag bis Freitag: 13 – 19 Uhr
Samstag: 8 – 14 Uhr
Erholungszentrum: Montag bis Freitag: 13 – 19 Uhr
Samstag: 8 – 14 Uhr
Deponie: Montag bis Donnerstag: 7 – 16 Uhr
Freitag: 7 – 11 Uhr

STÄDTISCHE GÄRTNEREI

Pflanzsteig 1, 02266/65526 oder 62777 DW 17
E-mail: gaertneri@stockerau.gv.at
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 7 bis 12 Uhr
und von 12.45 bis 16 Uhr, Freitag von 7 bis 11 Uhr

STÄDTISCHE ELEKTROABTEILUNG

Meldungen über defekte Straßenlampen während der
Amtsstunden an Hr. Lettner unter der
Tel. Nr. 0664/911 06 46 oder per
E-Mail: o.lettner@stockerau.gv.at

MUSIKSCHULE DER STADTGEM. STOCKERAU

Bräuhausgasse 9, 02266/632 22, Sprechstunde des
Direktors: Mo 17.30 – 18.30 Uhr und Do 14.10 - 15 Uhr

SPORTZENTRUM „ALTE AU“

Tel. 02266/65300
Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 6–23 Uhr

ERHOLUNGSZENTRUM

Pestalozzigasse 1a, Telefon: 02266/629 95
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 – 19.30 Uhr
Samstag und Sonntag von 8 – 19.30 Uhr



HALLENBAD / WELLNESSOASE

Hallenbad:
Montag geschlossen
Dienstag bis Samstag: 8 bis 22 Uhr
Sonntag und Feiertag: 9 bis 19 Uhr



Wellnessoase:

	Damen	Herrn	Gemischt
Montag:	-	-	-
Dienstag:	-	-	9 bis 22 Uhr
Mittwoch:	13 bis 17 Uhr	-	17 bis 22 Uhr
Donnerstag:	-	-	9 bis 22 Uhr
Freitag:	-	13 bis 17 Uhr	17 bis 22 Uhr
Samstag:	-	-	9 bis 22 Uhr
Sonntag:	-	-	9 bis 19 Uhr
Feiertag:	-	-	9 bis 19 Uhr

Die Wellnessoase ist ab Beginn der Sommerferien für
2 Wochen geschlossen.

JOURNALIENSTADTGEMEINDE

Städtische Kläranlage / Städtisches Wasserwerk
Elektronunternehmen Stadtgemeinde / Städtische
Bestattung – alle erreichbar über die Feuerwehr-
zentrale: Tel. 641 80

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KORNEUBURG (AUSSENSTELLE STOCKERAU)

Rathaus, 02266/62591, Parteienverkehr: Montag bis
Freitag: 8–12.30 Uhr, Dienstag: 15–19 Uhr



BEZIRKSGERICHT STOCKERAU

Theresia Pampichler-Straße 23, 02266/62152
Parteienverkehr: Mo – Fr von 8 bis 12 Uhr,
Di von 13 bis 15 Uhr

GEBIETSKRANKENKASSE SERVICESTELLE STOCKERAU

Parkgasse 17, Dienststunden: Mo – Do 7.30 – 14.30 Uhr,
Fr 7.30 – 12 Uhr, Servicenummer: 050899-6100



KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE STOCKERAU

Bahnhofplatz 9, 02266/62483
Parteienverkehr: Di 10.30 bis 12 Uhr, Do 14 bis 16 Uhr



PENSIONSVERSICHERUNGSANSTALT FÜR ARBEITER + ANGESTELLTE:

Auskunft und Beratung jeden Donnerstag von
8 – 15.30 Uhr, NÖGKK Bezirksstelle, Bankmannring 22,
2100 Korneuburg



WIRTSCHAFTSKAMMER STOCKERAU

Am Neubau 1-3, 02266/ 62220
Öffnungszeiten: Mo – Fr von 7.30 bis 16 Uhr



ERSTE NOTARIELLE AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rath./Hausverw., o. Voranmeldung, 16.30-18.30 Uhr
Montag, 28. Jänner 2008



ERSTE ANWALTICHE AUSKUNFT / KOSTENLOS

Rath./Hausverw., o. Voranmeldung, 9-11 Uhr
Samstag, 12. Jänner 2008 (Dr. Wolfgang Kunert)



KRIEGSOPFER- U. BEHINDERTENVERBAND/ ORTSGRUPPE STOCKERAU

Rathaus (kleiner Sitzungssaal), o. Voranmeldung,
15-16 Uhr, Donnerstag, 10. Jänner 2008

STOXI – ANRUF-SAMMELTAXI STOCKERAU

Montag bis Freitag von 6 – 24 Uhr, Samstag
von 8 - 17 Uhr, Sonn- und Feiertag ist kein
Betrieb, Tel.: 0810 810 278



LANDESKLINIKUM WEINVIERTEL STOCKERAU

Landstraße 18, Tel.: 02266 / 609 – 0,
www.klinikum-weinviertel.at

**ÄRZTEDIENTST**

- 31.12./1.1.: Dr. Klemens Pospischil, Josef-Wolfik-Straße 23,
Tel. 02266/62373
- 5./6.: Dr. Johannes Küssel, Stögergasse 17,
Tel. 02266/62208, 65270
- 12./13.: Dr. Erwin List, Mühlgasse 9,
Tel. 02266/63247, 63248
- 19./20.: Dr. Silvia Lichtenwallner, Schießstattgasse 10/2,
Tel. 02266/64108
- 26./27.: Dr. Josef Rupprechter, Ed.-Rösch-Straße 20,
Tel. 02266/65250

HILFSWERK

Wir unterstützen Sie im Alltag . . .



Hilfe und Pflege daheim - Mobile Gesundheits- und
Sozialdienste, Kinder, Jugend und Familie - Kinderbetreu-
ung durch Tagesmütter, Schülerhort, Nachhilfe, Lernbe-
gleitung. Wir sind für Sie da von Mo - Fr von 8 - 16 Uhr,
Tel.: 02266/61 370

NÖ VOLKSHILFE

Unsere Service-Nummer 0676 8 676 + Ihre persönliche
Postleitzahl! . . . und rund um die Uhr steht Ihnen je-
mand zur Verfügung u. berät Sie gerne!

**FRAUEN FÜR FRAUEN
FRAUENBERATUNGS- UND BILDUNGSZENTRUM**

Beratung und Information bei psychischen, sozia-
len und rechtlichen Anliegen. Beratung und Train-
ing für Arbeit und Beruf. Eduard-Rösch-Straße 56,
Tel. 02266/65399. Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 bis
17.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

**APOTHEKENDIENTST**

Bereitschaftsdienstwechsel: Montag 8 Uhr

- bis - 7.1.: „Löwen-Apotheke“, Ed.-Rösch-Straße 48
7. - 14.: „Zum göttlichen Heiland“, Josef-Wolfik-Str. 2
14. - 21.: „Zur Hl. Dreifaltigkeit“, Hauptstraße 26
21. - 28.: „Löwen-Apotheke“, Ed.-Rösch-Straße 48
28. - 4.2.: „Zum göttlichen Heiland“, Josef-Wolfik-Str. 2

**HOSPIZ-SPRECHSTUNDEN FÜR TRAUERENDE,
SCHWERKRANKE UND ANGEHÖRIGE**

jeden 1. Dienstag im Monat von 15-16 Uhr im Landes-
klinikum Weinviertel Stockerau, 3. Stock,
jeden Mittwoch von 9-12 Uhr im Pfarrzentrum

KINDERGRUPPE KUNTERBUNT

Tagesbetreuungseinrichtung für Klein- und
Schulkinder, Manhartstraße 50, Schulweg 3 + 4,
Öffnungszeiten: Mo – Do von 7 – 18 Uhr, Fr von
7 – 16 Uhr, Info: Tel. 02266/71527, E-mail: kiku@aon.at,
Homepage: www.kindergruppe-stockerau.com

**NOTRUF**

Feuerwehr	Tel. 122
Freiw. Feuerwehr, Johann-Schidla-Gasse 6	Tel. 641 80
Rettung	Tel. 144
Rotes Kreuz, Landstraße 20	Tel. 622 44
Ärztenuotruf	Tel. 141
Polizei	Tel. 133
Polizei Stockerau, Donaustraße 3	Tel. 059 133–3249
Strom	Tel. 658 30
Gas	Tel. 128
Wasser	Tel. 0664 / 313 65 76
ARBÖ Notruf	Tel. 123
ARBÖ Stützpunkt Stockerau	Tel. 02266/62096

SCHLÜSSELDIENST - NOTRUF

Tel: 0800/28 37 73 von 0 bis 24 Uhr

FUNDE

Vom 15. 11. bis 13. 12. 2007 wurden folgende Gegenstände
gefunden:
2 Handy, 3 Billen, 1 rote Geldbörse, 4 Mountainbike, 1 Da-
menfahrrad, 4 Citybike, 1 Regenschirm (Knirps), 1 Schlüssel
für Schließfach, 1 Autoschlüssel für BMW, 4 versch. Schlüs-
seln, 1 Uhr, 1 Damenhandtasche, 1 Rucksack

Auskunft: Fundamt/Meldeamt (Rathaus/Eing. Donaustr.),
Tel. 02266/695-20, -89 DW

TIERÄRZTEDIENTST

- 31.12./1.1.: Dr. Wanas u. Mag. Ruso, Th.-Pampichler-Str. 38,
Tel. 02266/63241
- 5./6.: Dr. Schauhuber, Prager Straße 31,
Tel. 0676/4996646
- 12./13.: Dr. Wanas u. Mag. Ruso, Th.-Pampichler-Str. 38,
Tel. 02266/63241
- 19./20.: Dr. Schauhuber, Prager Straße 31,
Tel. 0676/4996646
- 26./27.: Dr. Wanas u. Mag. Ruso, Th.-Pampichler-Str. 38,
Tel. 02266/63241
- durchgeh.
Notdienst: Dr. Gerda Ruso, Parkgasse 11,
Tel. 02266/62268 (jedes Wochenende)

ZAHNÄRZTEDIENTST

- 31.12./1.1.: Dr. Christian Steinreiter, Sierndorf,
Wiener Straße 8, Tel. 02267/2401
- 5./6.: Dr. Alida Stix, Haugsdorf, Siedlung 33/2-3,
Tel. 02944/2548
- 12./13.: Dr. Marian Mazurowski, Gerasdorf,
Bahnstraße 43, Tel. 02246/2280
- 19./20.: Dr. Haas Karin, Stockerau,
Eduard-Rösch-Straße 8/1/2,
Tel. 02266/62407
- 26./27.: Dr. Friederike Tilscher, Hagenbrunn,
Schlossgasse 4, Tel. 02262/67 23 07



**Wir führen
die leichtesten
Lammpelze für
Damen & Herren!**

**Angebote
des Monats!**

Lederkniebundhose
mit Hemd + Stutzen

€ 240,-

Büffelnubukhosen,
braun, für Damen & Herren

€ 150,-

Ledertrachtenhose
für Damen

€ 190,-



**Winter
Schluß
Verkauf**
ab 14.01.08

Damit Sie Ihre neu gekauften
Leder- & Pelzmodelle noch
tragen können!

Tipps zur Leder- und Pelzreinigung:

Witterungseinflüsse hinterlassen Spuren,
die man behandeln sollte.

PELZE werden durch professionelle
Reinigung wieder duftig und glänzend.

LEDER wird durch Reinigung, Nachfärben
und Imprägnierung wieder aufgefrischt
und widerstandsfähiger!

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Wir lösen gerne Ihre
Geschenkgutscheine ein!

Stockerau, Hauptstraße 33
Tel: 02266/62461
www.keimel.at

K
LEDER - PELZE - TRACHTENLEDER
KEIMEL

